



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Einweihung Kulturscheune und Tag der offenen Tür in Limbach

In der vergangenen Woche fanden die Einweihung der Kulturscheune und der Tag der offenen Tür im Rittergut Limbach statt. Dankbar blicken wir auf diese beiden Tage zurück. Schätzungsweise 2.000 Menschen besuchten zu diesen Events das Rittergut.

Die Einweihung der neu sanierten Kulturscheune begann am Sonntag, 29. April 2018, 11:00 Uhr, mit einem Regionalgottesdienst. Superintendent Andreas Beuchel aus dem Bezirk Meißen – Großenhain und Vorstand in der Stiftung, übernahm zu diesem Anlass die Weihe und Predigt. Ralf Rother, Bürgermeister der Stadt Wilsdruff und stellvertretender Vorstand in der Stiftung, brachte in seinem Grußwort den Dank an alle, die die Fertigstellung der Scheune maßgeblich unterstützt haben zum Ausdruck. 13:30 Uhr stand dann der „Sunlight Gospel Choir“ aus Dresden auf der Bühne und beeindruckte die Gäste mit seinen Songs. Im Anschluss wurde die Kunstausstellung von Annerose Eberle eröffnet.

Bitte lesen weiter auf Seite 2



Stadtfest

17.08.2018 – Kneipennacht

18.08.2018 – Philharmonie auf dem Markt

19.08.2018 – Vogelschießen mit Frühschoppen



Beratung des Stadtrates

Die nächste Beratung des Stadtrates findet am **17. Mai 2018, 19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftsraum in der Grundschule Mohorn, Schulberg 10 in 01723 Mohorn, statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **14. Juni 2018, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff, Markt 1, statt.

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Polizei Wilsdruff 5. Juni 2018
Löbtauer Straße 6

Die Sprechstunde findet in der Zeit von 15:00 bis 17:45 Uhr statt. Weitere Termine können nach telefonischer Rücksprache unter 035204 20370 vereinbart werden.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet **am 12. Juni 2018, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie am zweiten Dienstag im Monat besuchen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff

Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 27940

Montag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Heimatismuseum Wilsdruff

Heimatismuseum, Gezinge 12, Wilsdruff, Telefon 035204 791516, Öffnungszeiten

Montag bis	
Donnerstag	09:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag	14:00 bis 18:00 Uhr

Am Montag, 1. Mai 2018, fand der traditionelle Tag der offenen Tür der Stiftung Leben und Arbeit statt. Zu diesem Anlass begrüßte Prof. Dr. Roland Wöllner, unser Staatsminister des Inneren, Andreas Stempel, der Stiftungsratsvorsitzende der Stiftung und Martin W. Reinhuber, der geschäftsführende Vorstand der Stiftung, die Gäste in der Kulturscheune. Nach der Begrüßung gab es eine Aufführung der Landesbühne Sachsen mit dem Stück „In Gottes eigenem Land“. Danach ging es traditionell weiter mit einem Auftritt des Wilsdruffer Posaunenchores. Am Abend gab es dann noch einen Auftritt von der Elbphilharmonie Jazzcombo „Modern Groove“ zum gemütlichen Ausklang.



Zusammenfassend sind wir dankbar für diese zwei gelungenen Tage und möchten uns nochmals bei allen Besuchern, fleißigen Helfern, den Planern und ausführenden Firmen sowie allen Unterstützern bedanken.



So kostbar und klein

*Wer sagt, es gibt nur sieben Wunder auf der Welt,
hat noch nie die Geburt eines Kindes erlebt.
Wer sagt, Reichtum ist alles,
hat nie ein Kind lächeln gesehen.
Wer sagt, diese Welt ist nicht mehr zu retten,
hat vergessen, dass Kinder Hoffnung bedeuten.*

Honoré de Balzac



Auch das fünfte Kind der Eltern Judith und Titus Polei erblickte zu Hause in Kaufbach das Licht der Welt. Das Mädchen Yael Nastasia wurde am 20. April 2018, 23:25 Uhr, mit einem Gewicht von 3450 g und einer Größe von 50 cm geboren. Die Stadtverwaltung Wilsdruff wünscht der gesamten Familie Polei große und kleine besondere Augenblicke. Den Geschwistern wünschen wir aufregende Abenteuer mit ihrer Schwester. Genießen Sie diese Zeit voller Wärme, Zuversicht und Vertrauen.

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Schulleiterin des Wilsdruffer Gymnasiums stellt sich vor

Mein Name ist Katja Laetsch. Ich werde ab dem neuen Schuljahr das Gymnasium Wilsdruff leiten. Meine berufliche Entwicklung begann nach dem Lehramtsstudium an der Humboldt-Universität in Berlin und meinem Referendariat am Camille-Claudel-Gymnasium Berlin-Prenzlauer Berg im Jahr 1998 an der Oberschule Radebeul-Oberlößnitz. Bereits nach zwei Jahren wechselte ich an das Weißeritzgymnasium in Freital. Dort unterrichtete ich insgesamt dreizehn Jahre in meinen beiden Fächern Geographie und Sport, leitete zwei Klassen und hatte intensiv Gelegenheit, eigene Vorstellungen in Schulentwicklungsprozesse einbringen zu können. Um mich beruflich weiterzuentwickeln und „über den Tellerrand“ der eigenen Schule blicken zu können, wechselte ich 2013 an das Sächsische Bildungsinstitut in Radebeul und war dort als Referentin für die externe Evaluation an sächsischen Schulen tätig. Aus dieser zweijährigen Tätigkeit habe ich einen reichen Erfahrungsschatz mitnehmen können, wie vielfältig Schule gestaltet und mit welcher unterschiedlichen pädagogischen Konzepten an sächsischen Schulen gearbeitet wird. Der Wunsch, eigene Ideen entwickeln und umsetzen zu können, bestärkte mich in meinem Vorhaben, selbst als Schulleiterin diese Prozesse steuern zu können. Um mich auf diese Aufgabe vorzubereiten, wechselte ich im Jahr 2015 an das Geschwister-Scholl-Gymnasium in Nossen, wo ich in den vergangenen drei Jahren als stellvertretende Schulleiterin tätig war. Die dabei gesammelten Erfahrungen werden mir für den Start als Schulleiterin am neuen Gymnasium in Wilsdruff eine große Hilfe sein.



Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und bin sehr gespannt, wenn am 13. August 2018 die erste „Generation Fünftklässler“ am Gymnasium Wilsdruff eingeschult wird. Bis dahin ist noch jede Menge vorzubereiten: Die Ausweichstelle in Freital-Kleinnaundorf muss für unsere drei Klassen hergerichtet und mit Mobiliar ausgestattet werden. Lehrbücher, Arbeitshefte, Lehrmittel für den Unterricht müssen sorgfältig ausgewählt, bestellt und vorbereitet werden. Welche Medien sind in Kleinnaundorf einsetzbar und was kann beschafft werden? Eine gemeinsame Schulfahrt soll das gegenseitige Kennenlernen für Lehrer und Schüler erleichtern, erste Rituale und Traditionen wollen überlegt und mit konkreten Vorhaben unterlegt werden. Gut, dass es bereits ein Lehrerteam gibt, welches die anstehenden Aufgaben gemeinsam und mit viel Engagement und Vorfreude bewältigt.

Für mich persönlich verbindet sich mit dem Schritt ans Gymnasium Wilsdruff auch ein berufliches Ankommen in der Nähe meines Wohnortes. Ich lebe seit 18 Jahren mit meiner Familie (verheiratet, drei erwachsene Kinder) in Braunsdorf und freue mich darauf, das Gymnasium nicht nur auf dem Campus in Wilsdruff, sondern in unserer gemeinsamen Heimatregion zu einem offenen und gut mit der Region verbundenen Ort des Lebens und Lernens für unsere Kinder zu entwickeln.

Katja Laetsch

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr*

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: nach Terminvereinbarung

Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr*

Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
(*nur Bürgerbüro Wilsdruff)

Bürgerbüro Kesselsdorf, Steinbacher Weg 9,
01723 Kesselsdorf

Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0
Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111
Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung

Sekretariat Beigeordneter 463-112

Hauptamt 463-100

Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120

Standesamt 463-130

Vollzugsdienst/Ordnungs-
angelegenheiten 0172 3693900

Kämmerei/Kasse 463-200

Grund- und Gewerbesteuer 463-206

Bauamt 463-300

Straßenbeleuchtung/
Winterdienst 463-322

Liegenschaften/Immobilien 463-314

Wohnungswesen 463-323

Bauhof 791540

- Bibliothek Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a 27940
- Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung
Braunsdorfer Höhe Wilsdruff,
Löbtauer Straße 6 779469
- Heimatmuseum Wilsdruff,
Gezinge 12 791516
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 463-201
- Seniorentreff Kuntze-Hof,
Freiberger Straße 5 0162 9569573
- Stiftung Leben und Arbeit Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-0
- Schülertreff Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-48
- Waldbad Grund, Am Tharandter
Wald 4 035209 20854




BIWAPP
BÜRGER INFO & WARN APP

**JETZT KOSTENLOS
DOWNLOADEN**

Die Feuerwehr Wilsdruff empfiehlt die Nutzung der Smartphone-App BIWAPP, um in Notlagen immer informiert zu sein.



Schulen und Hort

- Vorwahl 035204
- Evangelische Grundschule Grumbach,
Tharandter Straße 8 48601
- Grundschule Mohorn,
Schulberg 10 035209 20403
Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf,
Hauptstraße 24 0351 6502429
Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a 463-830
Hort 463-840
- Oberschule Wilsdruff,
Gezinge 12 791388

Kindertagesstätten

- Kindergartenverein
Wilsdruff e. V. 463-200
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein,
Kirchweg 4 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf,
Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach,
Friedensstraße 1 a 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II,
Friedensstraße 1 b 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde
Am Rosengarten 1 a . . . 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO,
Grumbacher Straße 7 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus
Kesselsdorf, Fröbelweg 1 393730
- Kindertagesstätte Mohorn,
Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,
Struthweg 11 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff,
Landbergweg 14 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff,
An der Schule 7 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 035203 2054
- Grumbach 0162 8062296
- Helbigsdorf 0173 2644557
035204 189675
- Herzogswalde 035209 29196
- Kaufbach 60395
- Kesselsdorf 47194
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 48048
- Mohorn 035209 21391

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Der Bau des Wilsdruffer Gymnasiums geht voran

Am 4. Mai 2018 machte sich Sachsens Innenminister Prof. Dr. Roland Wöllner ein Bild von dem Baufortschritt des neuen Gymnasiums in Wilsdruff. Bürgermeister Ralf Rother und Geschäftsführer Frank Grunze erläuterten den Anwesenden den Bautenstand. Insbesondere durch die Möglichkeit, Bauteile in Beton vorzufertigen, wird der zügige Bauablauf möglich. Auf der Rückseite des Gebäudes kann man die Aula bereits erkennen. Mit einem direkten Zugang zum Innenhof, in dem ein Theatrum entstehen soll, können später verschiedenste Schulveranstaltungen stattfinden. Die Bauarbeiten für die neue Sporthalle stehen noch ziemlich am Anfang. Jedoch wird diese durch einfache Konstruktionen zügig fertiggestellt werden. Der Innenausbau soll ab Sommer erfolgen. Auf der Baustelle arbeiten von HIW und Henschke Bau durchschnittlich je 10 Mitarbeiter, dazu kommen noch die Beschäftigten der Nachauftragsnehmer.



Im nächsten Schuljahr können aufgrund zahlreicher Anmeldungen bereits drei Klassen an dem Interimsstandort der Grundschule in Freital-Kleinnaundorf unterrichtet werden. Im übernächsten Schuljahr werden dann die ersten Schüler in das Gymnasium einziehen.



Wir feiern ein Fest!

Was braucht man dazu?

1. Einen Anlass – den haben wir, denn unser Kinder- und Familienhaus wurde vor 10 Jahren eröffnet.
2. Gäste – auch da gab es viele, die unserer Einladung gefolgt sind und sich die Zeit nahmen, mit uns gemeinsam zu feiern, sich zu erinnern und dankbar zu sein für all das, was geworden ist.
3. Einen Raum – der ist natürlich vorhanden. Das Kinderhaus ist multifunktional und der Garten und der Parkplatz bieten ungeahnte Möglichkeiten. Da wir als Kinderhaus denselben Namen wie die Kesselsdorfer Kirche tragen, lag es nahe, den Gottesdienst in der Kirche zu feiern. Zumal hier vor 10 Jahren auch alles begann.
4. Essen und Trinken – auch dafür wurde natürlich gesorgt. In altbewährter Tradition über-



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

nahm der Elternrat hierfür die gesamte Organisation und Durchführung. Dafür von uns ein ganz großes Dankeschön!

5. Kultur – daran sollte es nun wahrlich nicht fehlen. Musik wurde durch die Band S.E.I.N. und die Kurrende im Gottesdienst und auch als Auflockerung des offiziellen Teils übernommen. Die Tanzkinder zeigten ihr Können und der Puppenspieler zog mit dem Märchen der goldenen Gans nicht nur die Kinder in seinen Bann. Eisenbahn, Kreativstand, Basteln, Schminken, Feuer und Stockbrot, Wissensquiz und vieles mehr ließen keine Längeweile aufkommen.
6. Geschenke – DANKE für das schöne Wetter, all die guten Wünsche und den Apfelbaum, der nun vor unserem Kinderhaus steht und uns jedes Jahr neu an das Wachsen, Werden und Früchtebringen, aber auch Abschied nehmen, erinnern wird.



Wir feierten ein Fest – DANKE an alle, die es uns ermöglichten und mit uns diesen Tag begingen.

Katrin Däßler

Erzieherin im Namen des ganzen Kinderhausteams



Baderöffnung

Das Waldbad in Grund eröffnet am **19. Mai 2018** die Badsaison.

Jahreskarten können Sie im Bad und im Bürgerbüro Wilsdruff erwerben. Es ist von Montag bis Sonntag von 10:00 bis 20:00 Uhr geöffnet.

Schließtage können durch die Verwaltung je nach Wetterlage festgelegt werden.

Verkehrseinschränkungen

Wilsdruff

Bis einschließlich 30. Juni 2018 kommt es aufgrund einer Großbaustelle auf der A 4 zu Verkehrsbehinderungen mit Staugefahr, wobei die Verkehrsteilnehmer über das Stadtgebiet Wilsdruff ausweichen, was zum weiteren Stau führt.

Bis einschließlich 1. Juni 2018 ist die Hühndorfer Höhe als Einbahnstraße eingerichtet. Wir bitten die entsprechende Beschilderung zu beachten.

Mohorn

Auf der Freiburger Straße ist wegen der Instandsetzung und Sanierung der Stützwände bis zum 26. Juni 2018 eine halbseitige Sperrung mit Ampelanlage eingerichtet.

Limbach

Bis einschließlich 8. Juni 2018 ist eine Vollsperrung der Helbigsdorfer Straße eingerichtet. Wir bitten die entsprechende Umleitung zu beachten.

Allgemein

Aufgrund von Arbeiten im Zuge der Beseitigung von Hochwasserschäden kann es vereinzelt zu Behinderungen kommen. Beachten Sie hierzu bitte die örtliche Beschilderung und Hinweise.

Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen.

Baumaßnahmen der Stadt Wilsdruff

Zwei neue Buswartehallen im Stadtgebiet

An zwei Standorten im Stadtgebiet wurden die bestehenden Buswartehallen durch neue ersetzt. Dies betrifft die Standorte in Wilsdruff an der Freiburger Straße im Bereich der Fa. WIMA und zum anderen in Kleinopitz an der Freitaler Straße. Die alten Buswartehallen wurden beseitigt bzw. abgebrochen und neue Fundamente hergestellt. Anschließend wurden die neuen Buswartehallen auf diese aufgeschraubt.



Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel-Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG. | **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röhlig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: amtsblatt@svwilsdruff.de. • **Fotos:** Foto-Kahle, A. Marienfeldt, Heimatmuseum, E. Sautner, Stadtverwaltung Wilsdruff | **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. | **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 31.05.2018 und Redaktionsschluss ist am 22.05.2018 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Aus der Stadtratssitzung vom 26. April 2018

Bürgermeister Ralf Rother begrüßte die Stadträte und die Gäste zur Stadtratssitzung im Rathaus Wilsdruff.

Nach Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der deutlich gegebenen Beschlussfähigkeit bestätigten die Stadträte, die an der Sitzung teilnahmen, unterschriftlich das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 22. März 2018 (Beschluss 23/2018).

Nachfolgend gab Bürgermeister Ralf Rother bekannt, dass neben der Bestätigung des Protokolls der nichtöffentlichen Sitzung vom 22. März 2018 keine weiteren bekanntzugebenden Beschlüsse gefasst worden sind.

Sodann gab Bürgermeister Ralf Rother aktuelle Informationen bekannt:

1. Verkehrssituation Wilsdruff

Aus aktuellem Anlass wurde zur derzeitigen Verkehrssituation in Wilsdruff Stellung genommen. Diese stellt einen unerträglichen Zustand für unsere Anwohner auch in den Ortsteilen und alle Verkehrsteilnehmer dar. Zudem entsteht daraus ein noch nicht abzuschätzender erheblicher wirtschaftlicher Schaden (z. B. Baustellentransporte, Dienstleistungen, Arbeitsplätze). Das Straßennetz in der Stadt Wilsdruff, einschließlich der Nebenstraßen, leidet insbesondere unter dem massiven Lkw-Verkehr. Der Abschnitt der BAB 4 zwischen dem Dreieck Nossen und dem Dreieck Dresden West ist mit ca. 100.000 Kfz/Tag mit am höchsten frequentiert. Diese Verkehrsbelastung funktioniert nur, wenn alle drei Fahrspuren uneingeschränkt nutzbar sind. Jede kleine Einschränkung führt zu massiven Einschränkungen, der die Stadt Wilsdruff auch über die besondere Baustellensituation hinaus regelmäßig ausgesetzt ist. Die aktuelle Situation stellt nur die Spitze des Eisberges dar. Daher hat sich die Stadt Wilsdruff zuletzt im Januar diesen Jahres an den Sächsischen Verkehrsminister gewandt und folgende verkehrsorganisatorische Maßnahmen auf der BAB 4 vorgeschlagen:



- durchgängiges Tempolimit
- Überholverbot für Lkw
- Nutzung des Standstreifens im Bedarfsfall
- Planungsbeginn für eine Spurerweiterung der BAB 4 und
- die Ausführung der Staatsstraße S 36 Ortsumgehung Wilsdruff.

Diese Vorschläge wurden vor dem Hintergrund der aktuellen Situation nochmals mit Nachdruck angesprochen und die Ausschöpfung aller verkehrsorganisatorischen Maßnahmen eingefordert. Für die aktuelle Situation stellt sich die Frage, ob gleichzeitig drei Baustellen (eine weitere angekündigt) auf engstem Raum durchgeführt werden müssen? Welche großräumige Umleitungsführung geplant ist? Warum die Baustellen nicht 24 Stunden und sieben Tage die Woche abgearbeitet werden? Weshalb es kein Lkw-Verbot für die „faktische Umleitungsstrecke“ auf der S 36 gibt? Neben einer notwendigen polizeilichen Kontrolle, wurden diese Themen den verantwortlichen Behörden zur dringenden Klärung zugeleitet.

Stadtrat Matthias Schlönvogt meint, dass den aktuellen Zustand jeder kennt. Die Frage ist nur, ob dies nicht untergeht und vergessen wird. Im Bundesverkehrswegeplan bis 2030 findet sich keine Planung dazu. Bürgermeister Ralf Rother antwortete, dass die Baustellen nach unserem Kenntnisstand noch bis Juni bzw. Oktober vorhanden sein werden und er sich bei der aktuell unerträglichen Situation nicht vorstellen kann, dass es in Vergessenheit gerät.

2. Parkplatz Stadtverwaltung

Die Arbeiten zum Bau des Parkplatzes laufen seit Mitte März. Es gab einige Verzögerungen, die immer wieder zu Unterbrechungen führten. Nieder- und Mittelspannungskabel der ENSO mussten verlegt werden, ebenso lagen nicht bekannte Telefonleitungen im Einfahrtsbereich. Weitere Schwierigkeiten bereitet eine noch in Betrieb befindliche Schmutzwasserleitung der GEWO Wohnhäuser, die außer Betrieb sein sollte. Für den Fortgang der Arbeiten ist die Errichtung eines Provisoriums notwendig.



Aus der Stadtratssitzung vom 26. April 2018

3. Straßenbau Herzogswalde – Pohrsdorf

Nachdem der späte Winter zu einer Verzögerung bei den Bauarbeiten geführt hatte, laufen die Arbeiten seit Ende März wieder. Eingebaut wurden zwischenzeitlich die Bodenverbesserung und die erste Lage der Frostschuttschicht. Für die letzte Aprilwoche ist der Asphaltsteinbau geplant. Danach erfolgt die Herstellung der Randbereiche, Gräben und Bankette. Die neu entstehende Wendemöglichkeit ist ebenfalls bereits angelegt. Da die Zeit drängte, wurden vor dem Straßenbau die neuen Obstbäume gepflanzt, 32 Stück an der Zahl. Hierbei handelt es sich um verschiedene



Kirschsornten, die sich untereinander günstig auf die Befruchtung auswirken und zu unterschiedlichen Zeiten reifen. Die Bäume sollen einerseits das Landschaftsbild positiv beeinflussen und andererseits auch zur Verbesserung des Bienenweideangebotes beitragen.

4. Kreisstraße Oberhermsdorf – Kleinopitz

Der Landkreis hat die Ausschreibung zum Ausbau der K9080 Oberhermsdorf – Kleinopitz gestartet. Geplanter Baubeginn ist die erste Ferienwoche der Sommerferien (2. Juli). Der erste Abschnitt bis Ortseingang Kleinopitz soll bis November unter Vollsperrung gebaut werden, der Kreisverkehr am Ortseingang dann ab März 2019 (12 Wochen). Die Umleitungsführung erfolgt offiziell über Grumbach – Tharandt, der Busverkehr soll die Straße der MTS nutzen. Zum Umleitungsbeginn erfolgt eine geringfügige Verbreiterung des Kreuzungsbereiches S 192 Grumbach/K 9072 (Straße nach Braunsdorf).

5. Ländliches Bauen 2017

Im Rahmen des 16. Landeswettbewerb „Ländliches Bauen 2017“ sind drei Bauvorhaben aus dem Gebiet der Stadt Wilsdruff mit einem Anerkennungspreis prämiert worden. Insgesamt 32 hervorragende Beispiele zeigen, wie findige Bauherren und fachkundige Planer Lösungen für Gebäudesanierungen, Umnutzungen, aber auch den Neu- und Ersatzbau gefunden haben. Einzelne Objekte verdeutlichen, dass durch die Gestaltung von Freianlagen die besondere Lebensqualität auf dem Dorf, die Verbindung von gebauter Siedlung und Natur, gelingen kann.

- Errichtung eines Wohnhauses in Experimentalbauweise, Weißiger Straße 1 c, Kleinopitz, Bauherrschaft: Kathrin und Berthold Uhlig
Das Wohnhaus wurde in origineller Bauweise als Holzhaus mit Strohhallenbauweise errichtet. Mit viel Eigenleistung konnten individuelle Material- und Gestaltungsvorstellungen realisiert werden. Das Ergebnis ist im besten Sinne modern, weil es nicht auf Repräsentation zielt, sondern schlicht, behaglich und zweckmäßig ist.

- Neubau eines Mehrgenerationenwohnhauses An der Schule 2 in Wilsdruff, Bauherrschaft: PHOENIX-Immobilien-gesellschaft mbH, Cottbus Planung: Rico Schubert, JORDAN BALZER SCHUBERT Architekten, Dresden
Der moderne Neubau mit anspruchsvoll gestalteten Details fügt sich gut in die kleinstäd-



Baumaßnahmen der Stadt Wilsdruff

Asphalteinbau

OV Herzogswalde - Pohrsdorf

Auf der Ortsverbindungsstraße Herzogswalde – Pohrsdorf wurde am 24. und 25. April 2018 der Asphalt eingebaut. In den nachfolgenden Tagen erfolgten die Angleichungsarbeiten an den Banketten, Gräben und Feldflächen. Unmittelbar vor dem Ortseingang wurde ein kleines Becken zur Rückhaltung von Regenwasser gebaut. Im Bild sind die Asphaltarbeiten an der neu errichteten Wendeschleife zu sehen. Bis Ende Mai wird der Abschluss der gesamten Bauleistung erwartet.



Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

- ◆ Starkstromkabel vom 19.10.2017 in Wilsdruff
- ◆ Schlüsselbund vom 17.10.2017 in Wilsdruff
- ◆ 1 Sicherheitsschlüssel vom 21.10.2017 in Wilsdruff
- ◆ Bargeldfund vom 17.12.2017 in Wilsdruff
- ◆ Ring vom 16.01.2018 in Wilsdruff
- ◆ Shell-, Tchibo- und ADAC-Card, Mütze vom Januar 2018 in Kesselsdorf
- ◆ Ohrring, 13. Kalenderwoche (26. - 29.03.2018) in Wilsdruff
- ◆ Schlüsselbund, 14. Kalenderwoche (03. - 06.04.2018) in Wilsdruff
- ◆ Kinderrucksack, 12. Kalenderwoche (19. - 23.03.2018) in Wilsdruff

Onlineabfrage über:

<http://www.wilsdruff.de/>

Aus der Stadtratssitzung vom 26. April 2018

tische Bebauung ein und ergänzt sinnvoll das Wohnangebot.

- Sanierung der Niedermühle Blankenstein Mühlenweg 8, Blankenstein, Bauherrschaft und Planung: Marcus Dachsels
Das zuletzt als Kinderferienlager genutzte, verbaute und heruntergekommene Mühlegehöft wurde durch beeindruckend ausdauernde und erfinderische Eigenleistungen zum großzügigen Wohnsitz einer jungen Familie und ihrer Tiere hergerichtet und durch ein umgesetztes denkmalgeschütztes Laubenganghaus ergänzt.

6. Breitbandausbau Mohorn und Wilsdruff

Nunmehr hat die von der Telekom beauftragte Tiefbaufirma mit den Arbeiten zum Ausbau des Leitungsnetzes in Mohorn begonnen. Derzeit wird entlang des ehemaligen Bahndammes in Richtung Herzogswalde ein neues Glasfaserkabel verlegt. Dies



soll bis zum Abzweig nach Helbigsdorf an den noch neu zu errichtenden Verteilerkasten erfolgen. Parallel dazu sollen entlang der B 173 in Richtung Freiberg mittels Bohrverfahren ebenfalls neue Leitungen verlegt werden. Geplant ist hier eine größtenteils geschlossene Verlegung weiterführend über die „Nossener Straße“ und „Bahnhofsstraße“ mit punktuellen Aufgrabungen. Im Bereich Wilsdruff sind die Arbeiten der Telekom größtenteils abgeschlossen. Hier fehlt nur noch die Verbindung im Marktbereich. Die vorhandene Leerrohrtrasse ist hier wohl beschädigt und bedarf erst einer Reparatur. Anschließend können die Kabel eingezogen und die Montagegruben wieder geschlossen werden.

7. Neubau Gymnasium und 2-Feld-Sporthalle in Wilsdruff



Während im Gymnasium die Decken über dem Untergeschoss und über dem Erdgeschoss sowie Außenwände betoniert worden sind, konnten in der Sporthalle die Fertigteilstützen gestellt werden.

Im Vergabeverfahren sind derzeit folgende

Lose: 210 Dachdeckung, 410 Sanitär, 420 Heizung, 500/510 Stark- und Schwachstrom, 750 Lüftung und 800 Erschließung mit Regenrückhaltebecken. Die Vorbereitung der Ausschreibungsunterlagen erfolgt derzeit für die Lose: 390 Trockenbau, 312 Schlosserarbeiten und 690 Aufzug. Die Veröffentlichungen der beiden erst genannten sind im Mai 2018 geplant.

8. Neubau Beleuchtungen

Die drei zur Förderung beantragten Maßnahmen zur Erneuerung von Beleuchtungsanlagen sind nunmehr alle bewilligt:

- Kaufbach: Dorfstraße
- Herzogswalde: Fußweg B 173
- Braunsdorf: Ernst-Thälmann-Straße

Die Verwaltung bereitet jetzt die Ausschreibung der Maßnahmen vor. Kaufbach und Braunsdorf sind bis Februar 2019 abzurechnen und Herzogswalde bis Ende August 2018.

9. Auswirkungen Tarifverhandlungen öffentlicher Dienst 2018 ff.

In der Nacht vom 17. auf den 18. April 2018 einigten sich die Tarifvertragsparteien für den Bereich des öffentlichen Dienstes auf einen neuen Tarif. Dieser soll eine Laufzeit von 30 Monaten haben. Die Tarifvertragsparteien haben sich auf eine grundlegende Änderung der Tabellenstruktur verständigt, die die Attraktivität kommunaler Arbeitsplätze steigert und die Wettbewerbsfähigkeit, insbesondere bei den Fach- und Führungskräften, verbessern soll. Der Tarifvertrag soll rückwirkend zum 1. März 2018 gültig sein und die Erhöhung der Entgelte durchschnittlich 3,19 % betragen. Die Beschäftigten der unteren Entgeltgruppen (bis EG 6) erhalten eine Einmalzahlung in Höhe von 250,00 Euro. Eine weitere Tarifierhöhung soll es ab 1. April 2019 und zum 1. März 2020 geben. Die Ausbildungsvergütung wird ebenfalls jeweils zum 1. März 2018 und 1. März 2019 um 50,00 Euro steigen, außerdem soll den Azubis ein zusätzlicher Urlaubstag gewährt werden. Da die Tariftabellen grundlegend verändert werden sollen, ist es gegenwärtig schwierig, Aussagen über finanzielle Auswirkungen zu machen. Es wird erwartet, dass sich die Personalausgaben in der Stadt Wilsdruff um ca. 85 TEuro pro Jahr, im Kindergartenverein um ca. 200 TEuro pro Jahr und im Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung „Braunsdorfer Höhe“ um 5 TEuro erhöhen. In der Haushaltsplanung wurde bereits eine Tarifsteigerung von 3 v. H. berücksichtigt.

10. Erste Eheschließung im Rittergut Limbach 2018

Am 7. April 2018 fand die für dieses Jahr erste Eheschließung im Ratsaal des Rittergutes Limbach statt. Nachdem sich im Jahr 2016 bereits drei Paare das Ja-Wort gaben und 2017 schon neun, stehen für 2018 elf Termine fest, für die bereits sieben Anmeldungen vorliegen.



11. Wahltermin Kommunalwahlen 26.05.2019

Die Wahlen zu den Kreistagen, Stadt- und Gemeinderäten sowie Ortschaftsräten, als auch die Europawahl, werden am Sonntag, 26. Mai 2019, durchgeführt werden. Dafür werden über 150 Wahlhelfer benötigt.

Im Tagesordnungspunkt „Anfragen“ teilte Rolf Fuchs aus Grumbach mit, dass auf der Wilsdruffer Straße 6 f in Grumbach eine genehmigungspflichtige Aufschüttung ohne Genehmigung errichtet worden ist. Dies hat der Ortschaftsrat Grumbach am 5. März 2018 abgelehnt. Im Technischen Ausschuss am 15. März 2018 wurde dies nicht behandelt und im Amtsblatt nicht veröffentlicht. Bürgermeister Ralf Rother antwortete, dass Baugenehmigungen durch das Landratsamt Pirna als Baugenehmigungsbehörde erteilt werden. Die Anfrage wird weitergeleitet und schriftlich beantwortet.

Rolf Fuchs meinte weiter, dass die Petition zu Grumbach einstimmig zurückgewiesen wurde. Dort ist von nachhaltiger Stadtentwicklung die Rede. Das Wort „nachhaltig“ ist hier nach seinem Wortsinn nicht richtig. Bürgermeister Ralf Rother antwortete, dass er den umfangreichen Ausführungen der Petition nichts hinzuzufügen hat. Auch sei es nachhaltig,

Aus der Stadtratssitzung vom 26. April 2018

wenn z. B. eine Gewerbefläche, die lange brach liegt, in eine Wohnbaufläche umgewandelt und erweitert wird.

Daniel Friese fragte, warum er noch keine Sachstandsinformation von der Stadtverwaltung erhalten hat, nachdem er im Februar Einspruch gegen den Flächennutzungsplan erhoben hat. Bürgermeister Ralf Rother antwortete, dass im Verfahren zum Flächennutzungsplan Einwände vorgebracht und in einer Gesamtabwägung im Stadtrat behandelt werden. Diese hat noch nicht stattgefunden.

Uwe Engler fragte, wann es mit der Umgehungsstraße weiter geht. Bürgermeister Ralf Rother antwortete, dass es sich um eine Staatsstraße handelt. Damit ist es eine Landesangelegenheit. Der Entwurfsstand der Planung soll in der 1. Jahreshälfte vom LASuV vorgestellt werden. (Anmerkung der Redaktion: Der Termin ist mittlerweile auf den 16. Mai 2018, 18:30 Uhr, im Kleinbahnhof, vereinbart.)

Elke Ernst fragt, wann der Breitbandausbau in Kleinopitz erfolgen soll. Bürgermeister Ralf Rother verweist auf den Informationsbericht und erläutert nochmals summarisch den Werdegang. Nach Durchführung des Markterkundungs- und Interessebekundungsverfahrens konnten die Unternehmen den eigenwirtschaftlichen Ausbau erklären. Dies hat die Telekom für Kleinopitz getan. Derzeit läuft die letzte Phase der Bewilligung. Die Telekom will bis 2019 den eigenwirtschaftlichen Ausbau abgeschlossen haben. Dies könnte durch den Zuschlag im Förderverfahren noch beschleunigt werden. Gegebenenfalls kann die Maßnahme in 2018 abgeschlossen werden.

Robert Jungnickel aus Blankenstein fragte, wann Blankenstein mit Breitband erschlossen wird. Bürgermeister Ralf Rother verwies auf die vorherige Antwort und ergänzte, dass der vom Bund geförderte Breitbandausbau der weißen Flecken voraussichtlich bis 2020 abgeschlossen sein soll.

Rolf Krüger vom Birkenhainer Weg in Wilsdruff fragte zur Umgehungsstraße, wann Maßnahmen zur Verringerung der Lärmbelastung (z. B. Schallschutz) erfolgen. Vor 15 Jahren fand bereits eine Veranstaltung dazu statt. Seitdem hat sich nichts getan. Bürgermeister Ralf Rother informierte Rolf Krüger über einen im Mai geplanten Termin mit dem LASuV. Hier sollte die eben gestellte Frage beantwortet werden können. Die Stadt Wilsdruff kann nicht für Planung Dritter sprechen. Zur Umsetzung der gewünschten Maßnahmen sollten wir die aktuelle Verkehrssituation nutzen.



Nachfolgend begrüßte Bürgermeister Ralf Rother Frau Dr. Mareike Eberlein, Projektleiterin des GEOPARK Erlebnis Tharandter Wald e. V. Sie erläuterte, dass in Deutschland 16 zertifizierte Geoparks bestehen. Ziel

für die Region soll die Initiative zur Zertifizierung zum „Nationalen Geopark“ sein. Seit 2015 bemüht sich der Verein Geopark Erlebnis Tharandter Wald unter dem Dach der Georado-Stiftung darum, die Region unter einer gemeinsamen Marke bekannter und für Touristen attraktiver zu machen. Es soll ein Zentrum für Geotourismus entstehen, wobei der Geopark als Dach fungieren soll. Die angesprochenen neun Gemeinden haben sich dazu bekannt. Frau Dr. Mareike Eberlein erläuterte die Entwicklung des Geoparks, zeigte die Gebietskulisse auf und stellte die geotouristische Karte und die Organisationsstruktur vor. Der Geopark soll unter dem Motto „Sachsens Mitte“ - WWW Werte, Wissen, Wandel - auf den

Potenzialen der Kommunen aufbauen und diese vermarkten. Für den Außenauftritt sind corporate design & identity vorgesehen. Geoportale bzw. Geo-Infopunkte sollen in jeder beteiligten Kommune entstehen. Die



Idee bedarf einer kommunalen finanziellen Beteiligung aller Kommunen. Bürgermeister Ralf Rother dankt Frau Dr. Mareike Eberlein für ihren Beitrag und ergänzt, dass Frank Stockmann bisher den Geopark als ehrenamtlichen Verein unterstützt hat. Gegebenenfalls kann sich das Heimatmuseum mit dem Geopark weiterentwickeln.

Im weiteren Verlauf beschloss der Stadtrat die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4A „Zwischen Nossener Straße und Birkenhainer Weg“ in Wilsdruff (Beschluss 24/2018). Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes beinhaltet die Flurstücke 697, 695/3, 684/56, T. v. 707/4, T. v. 695/4, T. v. 684/52 und T. v. 684/34 der Gemarkung Wilsdruff. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Der neue Eigentümer der noch zu erschließenden Flächen im Bebauungsplan Nr. 4A „Zwischen Nossener Straße und Birkenhainer Weg“ hat die Arbeiten zur Baufeldfreimachung und zur Vermessung zügig vorangetrieben. In diesem Zuge wurde ersichtlich, dass die laut B-Plan vorgesehene Straßenführung mit den festgesetzten Straßenbreiten nicht realisierbar ist, da die Querschnitte der Verkehrsanlagen zum Großteil für die Verlegung der gesamten Medien zu gering sind. Diese Vermutung wurde bereits in der Voruntersuchung zur Erschließung geäußert. Aus diesem Grund ist es erforderlich, den Bebauungsplan zu ändern. Gleichzeitig sollen einige nicht mehr zeitgemäße Festsetzungen angepasst werden bzw. ganz entfallen. Da mit der geplanten Änderung des Bebauungsplanes die Grundzüge der Planung nicht berührt sind, soll das Planverfahren im vereinfachten Verfahren nach den Vorschriften des § 13 BauGB durchgeführt werden. Die Darstellung des Flächennutzungsplanes ist von diesem Planverfahren nicht berührt.



Stadtrat Matthias Schlönvogt fragte nach, ob ausreichend Parkmöglichkeiten für Besucher beachtet worden sind. Bürgermeister Ralf Rother bejahte dies. Im unteren Bereich der Straße wurde nachgesteuert. Im Bereich am Ende der Stichstraße und im Bereich des Spielplatzes sind weitere Parkmöglichkeiten geplant worden.

Aus der Stadtratssitzung vom 26. April 2018

Rolf Krüger fragte nach, warum die Straße an seinem Grundstück endet. Bürgermeister Ralf Rother antwortete: weil es keine Verbindung mit dem Birkenhainer Weg geben soll und lud ihn ein, dies in der Stadtverwaltung anhand der Pläne nochmals zu erläutern.

Im folgenden Tagesordnungspunkt billigte der Stadtrat den vorliegenden Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4A „Zwischen Nossener Straße und Birkenhainer Weg“ in Wilsdruff in der Fassung vom



April 2018 und bestimmte ihn zur öffentlichen Auslegung (Beschluss 25/2018). Parallel zur öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) wird durch das beauftragte Planungsbüro die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Die Verwaltung wurde beauftragt, Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung im Amtsblatt der Stadt Wilsdruff öffentlich bekannt zu machen. Der in der Fassung vom 19. September 1996 vorliegende rechtsver-

bindliche Bebauungsplan Nr. 4A „Zwischen Nossener Straße und Birkenhainer Weg“ in Wilsdruff ist zu einem Teil bereits vollzogen. Für den noch unbebauten Teilbereich (Teil Nord) ist eine Umsetzung bis zum heutigen Tag nicht erfolgt. Die ursprünglich getroffenen planungsrechtlichen Festsetzungen für diesen Teilbereich lassen eine sinnvolle Nutzung des Plangebietes und damit einen Vollzug des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes nach kritischer Prüfung zum heutigen Zeitpunkt nicht mehr zu. Aus diesem Grund ist es empfehlenswert, für diesen Teilbereich die städtebauliche Ordnung, entsprechend den aktuellen Planerfordernissen, neu festzuschreiben. Der nunmehr vorliegende Entwurf beinhaltet die Umsetzung der planerischen Zielstellung für die Herstellung der Erschließungsanlagen, einschließlich der ordnungsgemäßen Regenwasserableitung sowie die Anpassung einiger nicht mehr zeitgemäßer Festsetzungen zur Bebauung. Unmittelbar im Anschluss an den Aufstellungsbeschluss konnte der Billigungs- und Auslegungsbeschluss gefasst werden, da das vereinfachte Verfahren gewählt wurde und demzufolge eine frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB nicht durchgeführt werden muss.

Nach Information über die seit der letzten Sitzung des Stadtrates eingegangenen Spenden und allgemeinen Informationen schloss Bürgermeister Ralf Rother die Sitzung.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4A „Zwischen Nossener Straße und Birkenhainer Weg“ in Wilsdruff

Der Stadtrat fasste in seiner Sitzung am 26. April 2018 den folgenden Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff beschließt die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4A „Zwischen Nossener Straße und Birkenhainer Weg“ in Wilsdruff. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes beinhaltet die Flurstücke 697, 695/3, 684/56, T. v. 707/4, T. v. 695/4, T. v. 684/52 und T. v. 684/34 der Gemarkung Wilsdruff und ist in der Anlage zum Aufstellungsbeschluss dargestellt.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Ralf Rother, Bürgermeister

Bekanntmachung Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4A „Zwischen Nossener Straße und Birkenhainer Weg“ in Wilsdruff

Der Stadtrat fasste in seiner Sitzung am 26. April 2018 folgenden Beschluss:

1. Der Stadtrat billigt den vorliegenden Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4A „Zwischen Nossener Straße und Birkenhainer Weg“ in Wilsdruff in der Fassung vom April 2018 und bestimmt ihn zur öffentlichen Auslegung.
2. Parallel zur öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) wird durch das beauftragte Planungsbüro die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung im Amtsblatt der Stadt Wilsdruff öffentlich bekannt zu machen.

Ralf Rother, Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachungen**Bekanntmachung
öffentliche Auslegung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4A „Zwischen Nossener Straße und Birkenhainer Weg“ in Wilsdruff**

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26. April 2018 den Billigungs- und Auslegungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4A „Zwischen Nossener Straße und Birkenhainer Weg“ in der Fassung vom April 2018 gefasst. Da es sich um ein vereinfachtes Verfahren gemäß § 13 BauGB handelt, wird von einer Umweltprüfung abgesehen.

Die öffentliche Auslegung des Satzungsentwurfes sowie der Begründung zur Satzung findet gemäß § 13 Absatz 2 Nr. 2 BauGB in der Zeit **vom 28. Mai bis einschließlich 29. Juni 2018** in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bauamt (Zimmer 34, II. OG), Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, während folgender Zeiten statt:

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	13:00 – 15:30 Uhr
Di	08:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 18:00 Uhr
Mi	nach Vereinbarung	
Do	08:00 – 12:00 Uhr	13:00 – 16:00 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift an die Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben.

Parallel dazu können auf der Internetseite der Stadt Wilsdruff unter www.wilsdruff.de und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de die vollständigen Planunterlagen eingesehen werden.

Ralf Rother
Bürgermeister

Veränderte Öffnungszeiten Bürgerbüro Kesselsdorf

Bitte beachten Sie die veränderten Öffnungszeiten für das Bürgerbüro Kesselsdorf, die bis auf weiteres gelten:

Ab dem 1. Juni 2018 ist das Bürgerbüro Kesselsdorf freitags von 09:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Eigentumswohnung zu verkaufen

Verkauf einer instandsetzungsbedürftigen 3-Raum-Wohnung auf dem Helbigsdorfer Weg 3 in landschaftlich schöner und ruhiger Lage, Wilsdruff, OT Herzogswalde, Erdgeschoss, Größe ca. 66,4 m², Heizung, E-Herdanschluss, Dachboden und Keller im Nebengelass, Garage vorhanden. Gebote sind **bis zum 15. Juni 2018** im verschlossenen Umschlag unter Angabe des Angebotskennzeichens 880.23-363-1, an die Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, zu übermitteln. Angebote, welche nach dem angegebenen Termin eingehen, werden nicht berücksichtigt. Alle Bieter sind zur Wohnungsbesichtigung am **3. Juli 2018, 16:00 Uhr**, eingeladen. Bei Fragen zum angebotenen Objekt ist das Bauamt der Stadt Wilsdruff unter der Telefonnummer 035204 463-323 zu kontaktieren.

Veröffentlichungen Dritter**Bekanntmachung
über den Erörterungstermin im Planfeststellungsverfahren für das Bauvorhaben „Europäische Gas-Anbindungsleitung (EUGAL)“ - Anhörungsverfahren -**

- Der Erörterungstermin findet vom **4. bis 6. Juni 2018, Beginn jeweils 09:00 Uhr** (Einlass ab 08:30 Uhr), in der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Raum 4004 (Großer Saal), Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, statt.

Der Ablauf des Erörterungstermins ist wie folgt vorgesehen:

4. Juni 2018

- Begrüßung und rechtliche Einführung in das Planfeststellungsverfahren
- Erörterung der Stellungnahmen bzw. Einwendungen der Kommunen, der Träger öffentlicher Belange und der anerkannten Naturschutzvereine

5. Juni 2018

- Begrüßung und rechtliche Einführung in das Planfeststellungsverfahren
- Erörterung der Einwendungen privat Betroffener

6. Juni 2018

- Reservetermin

Die Erörterung erfolgt jeweils in der Reihenfolge der Eintragungen in die am Einlass bereitliegenden Teilnehmerlisten. Eventuell während des Termins notwendig werdende Verschiebungen im Zeitplan bleiben vorbehalten und werden im Termin bekannt gegeben.

Inwieweit eine Inanspruchnahme des Reservetermins erfolgt, wird im Erörterungstermin am Schluss des jeweiligen Verhandlungstages mitgeteilt.

Die Verhandlung endet an allen Tagen, wenn kein Erörterungsbedarf mehr besteht, spätestens jedoch 17:00 Uhr.

- Im Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen erörtert. Die Teilnahme am Termin ist jedem, dessen Belange durch das geplante Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.

Veröffentlichungen Dritter

Neues Programmheft für das Herbstsemester und Anmeldestart

Das neue Programmheft für das Herbstsemester 2018 erscheint am 29. Mai 2018. Mehr als 800 Kurse an fast 50 verschiedenen Kursorten im gesamten Landkreis werden in den verschiedenen Fachbereichen Sprachen, Computer, Verbraucherfragen, Gesundheit oder auch Kreativität angeboten. Darunter sind wieder viele neue Kurse, die erstmalig ins Programm aufgenommen wurden. Die gesamte Übersicht über alle Kurse finden Sie auch auf der Internetseite www.vhs-ssoe.de. Anmeldestart für die Kurse zum Herbstsemester ist am 18. Juni 2017, ab 09:00 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt ist auch eine online-Anmeldung zu den Kursen über die Internetseite möglich. Das funktioniert einfach und in Echtzeit. Schneller geht es nicht. Für Beratung und Anmeldung stehen die Mitarbeiter in den Geschäftsstellen der VHS in Pirna, Freital und Neustadt gern zur Verfügung.

Informationen und Anmeldungen

Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Straße 2, Tel.: 03501 710990
Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstraße 34, Tel.: 0351 6413748
Internet: www.vhs-ssoe.de



Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

Sofern eine Teilnahme am Erörterungstermin nicht erfolgt, gelten die erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen als aufrecht erhalten und werden im weiteren Verfahren berücksichtigt.

3. Die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.

4. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

Dresden, 11. April 2018

Landesdirektion Sachsen
gez. Michael Lentzen
Referent in Vertretung des Referatsleiters

„Machen Sie mit“ Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Wo bleibt mein Geld? – Weitere Teilnehmer für die größte freiwillige Haushaltserhebung gesucht

Sie wollten schon immer einmal wissen, wofür genau Sie Ihr Geld ausgeben und wie viel Sie tatsächlich für Lebensmittel, Miete oder Freizeitaktivitäten aufwenden? Oder Sie möchten erfahren, wo noch Einsparpotentiale bestehen und sich nebenbei auch ein kleines Taschengeld verdienen? Dann melden Sie sich jetzt für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2018 an!

Die Mitarbeit von Haushalten aus allen sozialen Schichten wird benötigt, welche freiwillig im 3. oder 4. Quartal Auskunft über ihre Lebensverhältnisse und Verbrauchsgewohnheiten geben. Teilnehmende Haushalte erhalten eine **Geldprämie in Höhe von 80 Euro** sowie am Ende des Erhebungszeitraumes auch einen genauen Überblick über ihr verfügbares Einkommen.

Die EVS ist die größte freiwillige Haushaltserhebung der amtlichen Statistik, die nur alle fünf Jahre stattfindet. Sie liefert eine zuverlässige Planungsgrundlage für viele Bereiche der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik. Die Ergebnisse der EVS werden vor allem auch als entscheidende Grundlage für die Festlegung des Regelbedarfs für das Arbeitslosengeld II, für die Berechnung des Verbraucherpreisindex und für die Armut- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung verwendet.

Egal, wie viel Sie verdienen oder ausgeben, ob Sie allein oder mit Ihrer Familie zusammen leben, ob Sie jung oder alt sind, ob Sie studieren, einer Arbeit nachgehen, Arbeit suchen oder bereits im Ruhestand sind: Alle können sich an der bundesweiten EVS 2018 beteiligen! Nur mit Ihrer Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden. Diese fließen unmittelbar in Entscheidungen der Sozial-, Steuer- und Familienpolitik ein und betreffen damit letztlich das persönliche Leben von uns allen.

Auskünfte zur EVS 2018 und das Teilnahmeformular finden Sie unter www.statistik.sachsen.de/html/18283.htm oder www.evs2018.de. Gern stehen wir Ihnen telefonisch unter der kostenlosen Hotline: 0800 0332525 zur Verfügung.

Die Volkshochschule informiert

In folgenden Kursen gibt es noch freie Plätze

18F50213 F Smartphone - Kleingruppenkurs

Mi., 06.06.18, 16:00 – 19:15 Uhr, Wilsdruff, Kleinbahnhof (40,00 €)

Sie sind neuerdings im Besitz eines Smartphones, haben aber Mühe, die Funktionen zu beherrschen und sie sinnvoll zu verwenden? In diesem Kleingruppenkurs für max. 4 Personen wird Zeit für Ihre Fragen und Probleme sein. Verschiedene Funktionen werden leicht verständlich und anwendungsorientiert erläutert (nur Betriebssystem Android).

Bitte bringen Sie Ihr Smartphone (geladen) mit, Sie werden es besser kennenlernen!

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Wilsdruff

Handball – Kids in der Bundesliga

Am Freitag, 20. April 2018, fand das Bundesligaspiel der Männer des HC Elbflorenz gegen die Mannschaft der HG Saarlouis in der neuen Ball-sportarena in Dresden statt. Die Kinder der Handball-AG durften mit ihren Eltern das Spiel verfolgen und erlebten ein spannendes Match, das die Dresdner mit 30:26 gewannen. Höhepunkte des Abends waren aber sicherlich, dass die Schüler vor der Partie als Einlaufkinder vor knapp 2.000 Zuschauern die einzelnen Spieler aufs Feld begleiten durften und nach dem Sieg mit der Mannschaft auf einem gemeinsamen Foto verehigt wurden.



Hartmut Fleischer

Grundschule Oberhermsdorf

Start mit KLARO in die Klasse 2000

Mit viel Spaß und Elan sind die Schüler der Klassen 1a und 1b der Grundschule Oberhermsdorf im Schuljahr 2017/2018 mit KLARO und Rocco Geißdorf in die Klasse 2000 gestartet. Dabei hat uns Herr Geißdorf das Maskottchen KLARO vorgestellt. Wir haben gelernt, welchen Weg unsere Atemluft geht, wie wichtig frische Luft für unseren Körper ist und sogar, wie man Luft sichtbar machen kann. Gemeinsam haben wir mit KLARO beim Atmen entspannt. Wir haben erfahren, wie wir uns im Schulalltag und auch zu Hause fit halten können und gemeinsam Pausensport ge-

macht. Alle Kinder waren total begeistert. Nun freuen wir uns alle auf weitere gemeinsame spannende Projekte rund um unsere Gesundheit. Dass wir an diesem tollen Projekt teilnehmen können, haben uns unsere Paten, die Monuléz International Foundation, ermöglicht. Wir möchten uns ganz herzlich bei diesen Sponsoren bedanken!

Andrea Müller und Peggy Morgenstern
im Namen der Klassen 1a und 1b



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Spatzennest“ Braunsdorf

Arbeitseinsatz im Spatzenest

Am 4. Mai 2018 fand bei uns der alljährliche Arbeitseinsatz statt. In diesem Jahr tat es Not, den Sand im Kindergartenbereich einmal komplett auszutauschen. Im Vorfeld wurde die entsprechende Technik organisiert, damit an zwei Nachmittagen der gesamte Sand ausgebaggert werden konnte. Einige Eltern meldeten zuvor Bedarf an Sand an und konnten sich diesen abholen. Die Kinder staunten nicht schlecht, als sie am Freitag ihren Sandkasten leer vorfanden. Einige machten sich schon echte Sorgen, dass dieser nun immer leer bleibt. Aber schon am Nachmittag kamen zwei große LKWs mit neuem Sand. Dieser wurde dann von fleißigen Eltern in Schubkarren und mit dem Multicar in den leeren Sandkasten gefüllt. Auch einige Kinder halfen fleißig mit, damit die großen Sandhaufen ganz schnell an Ort und Stelle kamen.

Im Krippenbereich wurde die Gelegenheit gleich genutzt, um den Sand aus dem Sandkasten zu reinigen. Darum kümmerte sich Familie Berger, die auch das entsprechende Gerät dafür mit brachte. Vielen Dank. Auch dort kamen noch einige Schubkarren neuer Sand hinein. Nun können die Kinder wieder die tollsten Sandburgen bauen und haben Spaß am Sandkuchen backen.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch im Namen der Kinder, ganz besonders bei Marco Angermann und Herrn Hille bedanken, die ganz fleißig den Sandkasten geleert haben und ihn dann mit der entsprechenden Technik wieder gefüllt haben. Aber auch bei allen anderen Eltern, die sie dabei tatkräftig unterstützt haben.

Das Spatzenestteam



Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach



Dem Frühling auf der Spur - „Grashüpfer“ on tour!

Das Kindertaxi steht parat, der Rucksack ist gepackt und los kann es gehen! Die Kinder und Erzieherinnen der Grashüpfergruppe starten zur Frühlingswanderung. Auf dem Weg zu den Alpakas staunen die Kinder über zahlreiche Blüten an den Bäumen, pflücken Löwenzahn auf der Wiese und erfreuen sich an den vielen kleinen Lämmchen auf der Weide. Das Highlight war der Pfau, welcher mehrmals sein imposantes Federkleid zur Schau stellte. Beim Picknick auf der Wiese konnten sich alle für den Rückweg stärken, so wie sich das für echte Wanderer und Entdecker gehört.

Auf der gemütlichen Decke lauschten wir dem Vogelgezwitscher und konnten verschiedene Krabbelkäfer und eine Raupe im saftigen grünen Gras beobachten. Mit müden Beinen und erschöpft von den vielen Eindrücken kuschelten sich mittags alle Grashüpferkinder in ihre Betten und schliefen ratz fatz ein, um für das nächste Event zu Kräften zu kommen.

Und das war die Eröffnungsfeier des neuen EDEKA. Wir wurden herzlichst von Herrn Müller und seinem Team empfangen und mit leckeren Keksen,

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Brötchen und Gummibärchen verköstigt. Dafür nochmals vielen Dank. Die Anwesenden, ob Klein - ob Groß, sangen ein fetziges Eröffnungslied und freuten sich, dass nun alle einen schönen kurzen Einkaufsweg haben. Da können die Kinder ihre Mamas begleiten und die vielen Leckereien selbst in den Einkaufswagen packen.



Wir wünschen Herrn Müller und dem gesamten EDEKA-Team alles Gute für die Zukunft.

Es grüßt herzlichst, das Erzieherteam der Grashüpfergruppe aus dem Natur-Kinderland Grumbach!



Wer will fleißige Bienchen sehen ...

Einmal in der Woche gibt es bei uns in der Gruppe viel zu tun. Die Kinder bereiten sich eine gesunde und leckere Mahlzeit mit Naturjoghurt zu. Sie holen sich Geschirr und Besteck aus dem Schrank und schon geht's los. Verschiedenes Obst der Saison wird von den Kindern in kleine Stücke geschnitten. Jeder ist eifrig bei der Sache und mit ein wenig Hilfe gelingt es auch ganz gut. Nach getaner Arbeit lassen sich die Kinder den Joghurt mit dem frisch geschnittenen Obst gut schmecken. Schnell sind die Schälchen leer gegessen und so manches Kind fragt: „Noch mehr?“ Ein Dankeschön geht an unsere Eltern, die uns dabei tatkräftig unterstützen, indem sie uns den Joghurt und das Obst mitbringen. So können die Kinder Woche für Woche die gesunde Mahlzeit genießen und ihre Fertigkeiten werden dabei geschult.

Grit Böhm



Anzeige(n)

**Modelleisenbahn-Sammlungsaflösung H0 und TT
Privatverkauf am 21.05.2018 von 10 - 15 Uhr
in 01723 Herzogswalde, Landbergweg 3
Rückfragen unter 035209/20204**

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Lesenacht in der Pustebblumengruppe

Endlich war es soweit, die Pustebblumengruppe vom Natur-Kinderland Grumbach traf sich am 20. April 2018 zur Lesenacht mit Übernachtung im Kindergarten. Alle Kinder waren schon Tage vorher aufgeregt. Wir trafen uns 17:30 Uhr mit Lieblingsbuch, Kuscheltier und Taschenlampe. Zuerst gab es im Garten Abendbrot mit Buffet, denn das Wetter meinte es sehr gut mit uns. Danach erwartete alle eine tolle Überraschung. Die Kinderbuchautorin Anja Schenk besuchte uns und las aus ihren Büchern „Hexinella Besenstiel“ und „A wie Angsthasenzahn bis Z wie Zahnpiraten“. Spannend fanden alle, die Buchautorin selbst kennen zu lernen. Bei den Büchern, die die Kinder mit hatten, konnte niemand sagen, ich kenne auch den Schriftsteller. Alle lauschten gespannt. Wir haben Zaubersprüche gelernt und viel Neues über Zähne erfahren. Wir hörten vom Revolvergebiss bei Haien, dass bei Krokodilen sich die Zähne bis zu 50 mal erneuern und dann haben wir noch gemessen, wie lang die Eckzähne bei einem Tiger sind. Frau Schenk beantwortete all unsere neugierigen Fragen. Wie lange sie schon Bücher schreibt und warum es gerade Kinderbücher sind. Bald erscheint ihr neues Buch über Rauchschnalben. Wir freuen uns



schon drauf. Zur Erinnerung gestaltete Frau Schenk uns eine Leinwand, die sicher einen tollen Platz in unserem Kindergarten finden wird.

Draußen wurde es inzwischen dunkel und damit Zeit für unsere Taschenlampenwanderung. Unterwegs wurden wir mit Nascherei erfreut. Bei Familie Binder konnten wir zu abendlicher Stunde noch einen Blick zu den kleinen Ziegen in den Stall werfen. Zurück im Kindergarten hieß es Nachtruhe. Alle waren mutig und schliefen mit im Kindergarten. Es dauerte noch recht lange, bis einige Gute-Nacht-Geschichten gelesen waren und dann nach dem erlebnisreichen Abend die Äuglein zu fielen.



Am Morgen rief Frau Börner mit peppiger Musik zum Morgensport. Für einige Kinder war 07:00 Uhr aufstehen zu zeitig. Alle halfen bei den Vorbereitungen für das Frühstück. Die einen deckten die Frühstückstafel und die anderen holten mit Frau Straub die ausgewählten Brötchen beim Bäcker Friedrich. Nach einem gemütlichen Frühstück räumten wir alle gemeinsam auf. Die Eltern holten ihre Kinder ab und waren voller Neugier, wie wohl eine Nacht so ohne Mama und Papa war. Danke an alle, die dieses Erlebnis für die Kinder ermöglichten.

Evelin Straub, Erzieherin der Pustebblumengruppe

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ Herzogswalde

Erster Geburtstag der Landbergwichtel



Seit nun mehr als einem Jahr gehen unsere kleinen Landbergwichtel in der Einrichtung fast täglich ein und aus. Dies nahmen wir für ein kleines Fest zum Anlass. Zum Frühstück überraschte uns der gesamte Elternrat mit Himbeer- und Heidelbeersträuchern für unseren Garten. Hierfür möchten wir uns herzlich bedanken. Alle kleinen Wichtel trafen sich im Garten und unser Fest konnte beginnen. Zur Feier des Tages gab es mit viel Liebe gebackene Muffins. Nach dieser Stärkung stürmten wir den Geschenketisch. Darüber staunten die Kinder nicht schlecht. Mit großer Freude wurden die Geschenke ruck zuck ausgepackt und sofort ausprobiert – hier hatten alle einen riesen Spaß. Zu lustiger Musik flogen jede Menge Seifenblasen durch die

Luft. Wir möchten uns bei allen Eltern für das schöne erste Jahr bedanken und freuen uns auf eine weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Luft. Wir möchten uns bei allen Eltern für das schöne erste Jahr bedanken und freuen uns auf eine weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Ab geht die Post...

Auf ging es am 26. April 2018 zu den lieben Omis und Opas in den Rosengarten zum „Sporteln“. Zehn Landbergwichtel und zwei Erzieherinnen machten sich auf den Weg, im Gepäck viel gute Laune, Musik, bunte Tücher und natürlich viele Hummeln im Hintern. Und dann ging die Post auch schon ab – zusammen wurde gesportelt, getanzt und viel gelacht. Nach einer Stunde voller Energie ging es wieder zurück in die Kinderkrippe. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!



Anzeige(n)

Kindertraum
Textilien für Babys
und Kleinkinder

**Kindertag
1. Juni**

Werksverkauf

**20% Rabatt
auf Kuscheltiere
& Kuschelkissen
17.05. - 01.06.18**

Kindertraum Werksverkauf
Hamburger Ring 11 B
01665 Klipphausen
Tel. 035204 - 792725
Mo-Do: 9-16.30 Uhr, Fr: 8-14 Uhr



Arbeitseinsatz

Circa ein Jahr nach unserer Eröffnung lag unser Augenmerk auf der Verschönerung des Außengeländes. Am 20. April 2018 war es soweit. Dank der tatkräftigen Unterstützung vieler Eltern, mit Ideen, Motivation und Muskelkraft, nahmen unsere Projekte Gestalt an. Es entstand an diesem Nachmittag ein Hochbeet, eine Weidenhütte mit Tunnel sowie eine Matschstrecke. Bis spät am Abend wurde gesägt, gemalt, geschraubt, gegraben und gepflanzt. Wir danken allen Eltern ganz herzlich für die tolle Unterstützung.



Kitateam der Landbergwichtel



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

AWO-Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ Kesselsdorf

„Wandern wir mal ...“



... raus in die Natur“, das war das Motto der Bärengruppe der AWO Kita „Haltestelle Kinderherzen“ Ende April. Bei herrlichem Sonnenschein starteten Kinder, Eltern und Erzieher am Kindergarten und

erkundeten auf ihrem Weg die nähere Umgebung. „Guck mal ...“, so sagte der kleine Emil „ein Blumenzaun“ und zeigte voller Freude auf einen in voller Blütenpracht stehenden Apfelbaum. Aber auch eine Schafsherde regte die Aufmerksamkeit der Kinder an. Es wurde lange gerätselt, sind das nun Schafe oder doch Ziegen? Eine endgültige Antwort konnte niemand so richtig geben. Weiter ging es Richtung Windräder, vorbei an einer Gartenanlage, wo es nach Blumen und Blüten duftete. Einige Kinder pflückten sich während der Wanderung am Wegesrand Blumen und besicherten so ihren Mamas ein Lächeln ins Gesicht.

Ausklang des wunderschönen Ausfluges war am Spielplatz mit einem Picknick. Jeder machte es sich auf seiner Decke gemütlich und ließ sich die im Rucksack mitgebrachten Leckereien schmecken. Die Kinder verteilten unter ihren Freunden kleine Muffins und Obst. Das Spielen und Klettern auf dem Spielplatz war dann die Belohnung für alle Kinder. Gestärkt mit Selbstvertrauen und noch besseren Zusammenhalt zwischen den Kindern und auch den Eltern/Erziehern verabschiedeten sich alle glücklich und zufrieden am späten Nachmittag. Dieser Tag wird allen bestimmt noch lange in schöner Erinnerung bleiben.



Marit Pilz
Erzieherin in der Bärengruppe

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 1 Wilsdruff

Alle Igel sind jetzt da!



Seit Mitte März sind jetzt alle Igelkinder in ihrer Gruppe angekommen und haben sich gut eingelebt. Große Freude bereitet den Kindern das Singen von Liedern, das Lernen von Fingerspielen und Gedichten und der Sport. Im Zimmer spielen sie gern mit der Eisenbahn, bauen tolle Bauwerke mit Legosteinen und verkaufen im Kaufladen viele Leckereien. Im Mai wollen wir unser erstes Projekt zum Thema: „Das bin ich“ starten. Dabei wollen wir uns noch näher kennenlernen und über uns selbst sprechen. Wir wollen herausfinden welche Haar- und Augenfarbe wir haben, wie groß wir sind, wer zu unserer Familie gehört und wer unsere Freunde sind. Jetzt freuen wir uns auf eine schöne Frühlingszeit mit vielen aufregenden und spannenden Erlebnissen.

tolle Bauwerke mit Legosteinen und verkaufen im Kaufladen viele Leckereien. Im Mai wollen wir unser erstes Projekt zum Thema: „Das bin ich“ starten. Dabei wollen wir uns noch näher kennenlernen und über uns selbst sprechen. Wir wollen herausfinden welche Haar- und Augenfarbe wir haben, wie groß wir sind, wer zu unserer Familie gehört und wer unsere Freunde sind. Jetzt freuen wir uns auf eine schöne Frühlingszeit mit vielen aufregenden und spannenden Erlebnissen.

Mandy Neumann, Erzieherin



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Einladung zum Tag der offenen Tür

Sehr geehrte Leser, in diesem Jahr können wir in unserer Kindertagesstätte auf ein 20-jähriges Bestehen zurückblicken. Das ist für unsere Kinder und uns Mitarbeiter ein freudiges und großes Ereignis. Wir wollen auch für Sie unsere Türen öffnen und Sie zum Staunen und Entdecken in unserem Haus, am 6. Juni 2018, von 16:00 bis 18:00 Uhr, einladen.

Doreen Kirmes

Dankeschön

Sehr geehrte Frau Horn, sehr geehrter Herr Bürgermeister, wir sagen Danke für den schönen neuen Zaun, der jetzt bei uns am Struthweg steht, einfach toll. Wir wollen uns auch bei den Mitarbeitern der Firma Zaun modern bedanken, die den Zaun so zügig aufgebaut haben. Ein Dankeschön geht auch an die Eltern, die die eingeschränkten Parkbedingungen und die schwierige Verkehrssituation in der Bauphase mit viel Geduld gemeistert haben.

Team der Kita Sonnenschein Haus 1



Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 2 Wilsdruff

Altpapiersammlung 2018

Alle Jahre wieder im Frühling waren die Kinder des Kindergartens Sonnenschein Haus 2 auf Altpapiersammeltour. Die Käfergruppe war am Dienstag, 25. April 2018, an der Reihe mit sammeln. Auf ihrer Runde durch die AWG Wilsdruff machten sie einen interessanten Fund. Zwischen den Zeitungstapeln hatte sich ein verletzter Turmfalke verirrt. Die Käferkinder fingen ihn vorsichtig ein und nahmen ihn mit in den Kindergarten, wo er von der Wildvogelauffangstation abgeholt wurde. Dies war ein Erlebnis für Groß und Klein. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei den fleißigen Sammlern der AWG Wilsdruff bedanken.

Sanda Böttcher, Erzieherin



Anzeige(n)

Wichtiges im Steuerrecht! Wussten Sie schon, dass ...

vom zu versteuernden Einkommen 2018 ein Grundfreibetrag von 9.000 € für jeden Steuerpflichtigen von der Besteuerung freigestellt ist? Der erste € darüber hinaus wird mit 14 % besteuert. Der Steuersatz steigt für jeden zusätzlichen € in etwa linear an und erreicht bei 54.950 € den Spitzensatz von 42 %, der auch für das Einkommen darüber hinaus gilt. Bei einem zVEinkommen von 54.950 € z. B. beträgt der Durchschnittssatz 30,1 %.

Sie werden fachlich informiert durch: →

Steuererklärung Jahresabschlüsse FIBU und Lohn

- steuerl. Optimierung
- Finanz- u. Zuschussberatung
- betriebswirtschaftl. Beratung
- Existenzgründer-Beratung



J. STEINBACH

STEUERBERATUNGS-
GESELLSCHAFT MBH

StB Jochen Steinbach

Burgwartstraße 6

01705 Freital

Telefon: 03 51-6 41 98-0

www.steuerbuero-Freital.de

Unser Wissen ist Ihr Gewinn.

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Und ich flieg, flieg, flieg....

Ende April war es soweit. Die Schnecken, Käfer und Bienen freuten sich seit langem auf diesen Tag. Es ging mit Bus und Bahn Richtung Flughafen. An der Information bekam jedes Vorschulkind einen Besucherausweis. Mit ihm konnten wir hinter die Kulissen des Flughafengeländes schauen. Unser Gepäck wurde gewogen und wir sahen zu, wie es auf dem Förderband in Richtung Flugzeug fuhr. Anschließend gingen wir gemeinsam zum „Check-in“. Wir legten unsere Rucksäcke in eine Schale und gingen durch eine Lichtschranke in den Aufenthaltsbereich. Zeit zum Ausruhen war aber nicht. Es wartete draußen auf uns ein Bus. Mit diesem ging es Richtung Feuerwehr. Auf dem Weg dorthin starteten direkt neben uns Flugzeuge. Das war beeindruckend. Wenn wir das nächste Mal mit einem Flugzeug in den Urlaub fliegen, werden wir uns gerne an unseren Ausflug erinnern.

Das Erzieherteam der Vorschulgruppen



Auf zu Starke(n) Schuhen!

Unsere Spatzenkinder hatten sich zu den „Kinderfußtagen“ bei Orthopädie Schuhtechnik Starke angemeldet. Am 23. April 2018 starteten wir mit dem Bus nach Freital. Schon das gemeinsame Busfahren war für alle ein Erlebnis, denn während der Fahrt gab es viel zu entdecken. Bei „Starke Schuhe“ angekommen, warteten liebe Mitarbeiter an vielen abwechslungsreichen Stationen auf uns. Zum Beispiel an der Hüpfburg, bei der Füße vermessen wurden, beim Malen und Basteln, in der Schuhwerkstatt oder bei leckeren Waffeln essen. Alle hatten viel Spaß dabei und wären gern noch länger geblieben, aber unsere Abfahrtszeit rückte immer näher. Im Kindergarten angekommen und satt vom Mittagessen fielen alle Spatzen mit ihren kleinen müden Füßen ins Bett und schliefen glücklich ganz schnell ein. Wir danken der Firma für einen tollen lehr- und erlebnisreichen Vormittag.

Die Spatzenkinder und ihre Erzieherinnen



Anzeige(n)

Jörn Zimmermann
 ♦ ♦ ♦ Rechtsanwalt

Dresdner Straße 17
 01723 Wilsdruff
 Fon 035204/682-19
 Fax 035204/682-31
 info@rechtsanwalt-zimmermann.de
 www.rechtsanwalt-zimmermann.de



♦ ♦ ♦ **ARBEITSRECHT: Schwangerschaft, Geburt, Elternzeit**

Wer schwanger wird, genießt sofort Kündigungsschutz. Allerdings mit kleiner **Einschränkung**: die Schwangerschaft muss dem Arbeitgeber spätestens zwei Wochen nach Erhalt der Kündigung bekannt gegeben werden. Der Kündigungsschutz gilt bis mindestens 4 Monate nach der Entbindung. Dabei kommt es auf den ärztlich ermittelten Entbindungstermin an. Der Schutz kann ohne weiteres verlängert werden, indem Elternzeit beantragt wird. Hier werden leider oftmals **Fehler** gemacht. Der Antrag muss z. B. in der Regel 7 Wochen vor Beginn der Elternzeit schriftlich gestellt werden. Er kann **verspätet** gestellt werden, jedoch besteht bis dahin kein Kündigungsschutz. Gleiches gilt, wenn er nicht schriftlich erfolgt. Bei Massenentlassung entfällt aber nach neuester Rechtsprechung der besondere Kündigungsschutz (EuGH C-103/16 gegen BVerfG NZA 2016, 939).

Die Feuerwehr berichtet

Pokal des Bürgermeisters „Löschangriff nass“

Zum Dorffest in Braunsdorf am 2. Juni 2018, wird der Pokal des Bürgermeisters in der Disziplin „Löschangriff nass“ ausgetragen.

Tag der offenen Tür am 3. Juni 2018 in Wilsdruff

Zum alljährigen Tag der offenen Tür laden die Kameraden der Ortswehr Wilsdruff alle Bürger und Gäste recht herzlich am 3. Juni 2018, ab 10:30 Uhr, auf das Gelände des Kleinbahnhofs in Wilsdruff ein. Den geselligen Frühschoppen begleitet das Wilsdruffer Feuerwehrblasorchester. Groß und Klein können Feuerwehrentechnik aus vergangenen Zeiten im Museum begutachten. Natürlich stehen auch die modernen Einsatzfahrzeuge zum Bestaunen und Anfassen bereit. Wer gern mehr über die Arbeit der aktiven Abteilung und der Jugendfeuerwehr erfahren möchte, kann sich mit den Kameraden vor Ort austauschen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die jüngsten Besucher werden auf der Hüpfburg der Jugendfeuerwehr ihren Spaß haben. Die Wilsdruffer Kameraden freuen sich auf Ihren Besuch.



**Freiwillige
Feuerwehr Wilsdruff**

**Tag der offenen Tür
3. Juni 2018**

ab 10:30 Uhr Frühschoppen mit Blasmusik
Präsentation der Jugendfeuerwehr
Feuerwehr zum Anfassen
Feuerwehrmuseum

**in Wilsdruff
am Kleinbahnhof**

Erstes Rohr Wasser marsch!

So hieß es am späten Nachmittag des 30. April 2018 in Mohorn. Kurz zuvor rückten die Ortswehren aus Mohorn und Herzogswalde mit Blaulicht an. Aus den Fenstern des Lagergebäudes neben dem Lokschuppen drang Rauch. Die Kameraden bauten eine Löschwasserversorgung auf und legten Atemschutz an, um die vermissten Personen zu suchen. Kurz darauf rückte das Drehleiterfahrzeug der Ortswehr Wilsdruff an. Eine Person musste aus dem Obergeschoss durch ein Fenster gerettet werden. Den Kameraden gelang es, sehr schnell alle vermissten Personen zu retten. Was nach einem ernstem Einsatz klingt, war glücklicherweise nur eine Schauübung im Rahmen des Tages der offenen Feuerwehr. Es wurde ein buntes Programm für Jung und Alt geboten. Am Abend wurde der Maibaum des Heimatvereins am Gerätehaus aufgestellt. Die Mohorner Kameraden sicherten in Zusammenarbeit mit der Jugendfeuerwehr den traditionellen Fackelumzug ab. Am Ende zündeten alle das große Frühlingsfeuer.



Übungsszenario - Chlorgasaustritt im Freibad Heidenau

Am Morgen des 5. Mai 2018, gegen 08:00 Uhr, wurde das Frühstück einiger Kameraden der Ortswehr Mohorn jäh unterbrochen. Der Melder rief die Gefahrgut-Spezialisten mit dem ABC-Erkundungskraftwagen in das Freibad Heidenau. Dass es sich dabei um eine Übung handelte, wussten die Kameraden zu diesem Zeitpunkt noch nicht. Es wurde geprobt, wie mit einem Austritt von Chlorgas umgegangen werden muss. Die Kameraden stellten Messfahrten und Probenahmen an, um die Schwere der Havarie festzustellen.

Die Feuerwehr berichtet

Herpa Miniaturmodelle stellt Wilsdruffer Einsatzleitwagen im Maßstab 1:87 her

Das Wilsdruffer Einsatzleitfahrzeug ELW1 ist seit Anfang Mai als Miniaturmodell der Firma Herpa erhältlich. Sammler und Eisenbahnfreunde können über den Onlineshop oder den Fachhandel das Modell im Maßstab 1:87 erwerben. Die Wilsdruffer Kameraden freuen sich, dass das Fahrzeug im Wilsdruffer Design von einer der beliebtesten Modellbaufirmen in Deutschland nachgebaut und vertrieben wird.



Wissenswertes

Der Gewerbeverein informiert

Der am 26. Oktober 1994 von engagierten Gewerbetreibenden gegründete Gewerbeverein der Stadt Wilsdruff gibt mit Beschluss vom 17. April 2018 seine Auflösung bekannt. Leider ist die Auflösung aus personellen und organisatorischen Gründen notwendig geworden. Eine langjährige Erfolgsgeschichte findet damit ihr Ende. An dieser Stelle nochmals allen Mitgliedern und vor allem all denen, die den Verein mit viel Engagement mit Leben erfüllt haben, ein herzliches Dankeschön.

Da in den letzten Tagen bereits mehrfach Fragen an uns heran getragen wurden, möchten wir an dieser Stelle auch darüber informieren, dass alle Veranstaltungen, die vom Gewerbeverein organisiert wurden, wie zum Beispiel Lichterfest oder Nachtgeflüster, auch weiterhin stattfinden werden. Die personelle Kompetenz wird dann im Stadtverein Wilsdruff gebündelt und die Veranstaltungen aus dem Stadtverein heraus organisiert.

Ankündigung:

Wie bereits oben angeführt wird das Nachtgeflüster auch weiterhin ein Bestandteil der Wilsdruffer Kulturlandschaft sein. Leider müssen wir den gewohnten Termin Mitte September in diesem Jahr etwas verschieben. Eine unserer Autorinnen befindet sich für längere Zeit im Ausland und steht damit nicht zur Verfügung. Aus diesem Grund wird das Nachtgeflüster in diesem Jahr als **„Weihnachtsnachtgeflüster“ am 14. Dezember 2018** stattfinden. Sie sind bereits heute herzlich eingeladen.

Ines Siegemund

Kreispokal verteidigt

Die zweite Damenmannschaft der HSG Weißeritztal verlor das Pokalfinale zwar mit 21:24 nach Verlängerung, wurde aber zum Sieger erklärt. Nach dem Vorjahressieg stand 2018 sogar ein Heimspiel an. Der Kreisverband vergab die Pokalendspiele nach Wilsdruff. Bei den Männern siegte Bad Gottleuba gegen die Sportfreunde Dresden.

Sehr zerfahren begann die Partie der Damenmannschaften, schließlich spielte der Kreismeister gegen den Tabellenzweiten. Keiner wollte den Anschluss verlieren. Mit 4:9 ging es in die Kabinen. Jetzt wurde das Spiel vor zahlreicher und immer stimmungsvoller werdenden Zuschauermenge spannend. Mit 21:21 ging es in die Verlängerung. Am Ende stand eine 22:24 Niederlage auf der Anzeigetafel. Die Spielerinnen des HC Sachsen-Sebnitz/Neustadt feierten, während auf unserer Seite Tränen flossen. Doch als die Verantwortlichen des Handballverbandes den Pokal überreichten, sprang die Stimmung komplett um. Wegen zwei nicht spielberechtigter Spielerinnen im HC Sachsen-Team, wurde die HSG zum Sieger erklärt. So gab es noch Grund zum Feiern in den Reihen der HSG Weißeritzalfans.

Mario Gnannt



Wissenswertes

Ausschreibung für die 59. Stadtmeisterschaft im Tischtennis

Spieltage:	Mo., 04.06.2018, 19:00 Uhr Fr., 08.06.2018, 19:00 Uhr Sa., 09.06.2018, 09:00 Uhr	Herrendoppel Mixed-Doppel Einzelwettkämpfe Herren A (ab Bezirksklasse) Herren B (bis einschließlich Kreisunion) Nichtaktive Damen/Damendoppel
Spielort:	Mo., 04.06.2018 und Fr., 08.06.2018 - Turnhalle der Grundschule Sa., 09.06.2018 - Saubachtalhalle	
Meldung:	an Erik Arnhold (erik.arnhold@web.de oder 0174 2195211) bis zum 01.06.2018	
Austragungsmodus:	Doppel – jeder gegen jeden Einzelwettbewerbe – Gruppen und einfaches KO-System, (bei geringer Teilnehmerzahl jeder gegen jeden)	
Startgeld:	Damen und Herren Einzel – 3,00 Euro Doppel – pro Paarung – 3,00 Euro	
Siegerehrung:	Pokal für den Stadtmeister und Urkunden für alle Platzierten	

Für die Damen- und Herrenwettbewerbe finden die Siegerehrungen sowie der gesellige Ausklang der Stadtmeisterschaft ab 18:00 Uhr im Parkstadion statt. Über eine rege Teilnahme eurerseits würden wir uns sehr freuen.

Erik Arnhold

Pfingstausflug

Das Pfingstfest, 50 Tage nach Ostern, gibt vielen, aufgrund der meist sehr warmen Tage, Anlass für einen Ausflug in die Natur: Radeln, Motorradausfahrt, wandern oder einfach bei einem Spaziergang die zunehmend farbige Flur genießen. Kunst- und Kulturliebhaber sollten im Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff einen Zwischenstopp für ihre Tour einplanen. Denn hier ist noch bis Pfingstmontag die Ausstellung „Der Freund aus dem Nebel“ zu sehen. Wer einen Querschnitt der sehr unterschiedlich angelegten Arbeiten des Porzellanmalers sowie freien Künstlers Rudi Forst kennenlernen möchte, der sollte sich einen Besuchstermin bis zum 21. Mai 2018 vormerken. Denn seine Arbeiten reflektieren in ihrer Farbigkeit die Besonderheit der vier Jahreszeiten. Hinweis: Letzter Ausstellungstag, Montag 21. Mai 2018.



Mohorn: Strahlende Dächer, 1996, von Rudi Forst

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:00 bis 14:00 Uhr | Freitag 09:00 bis 15:00 Uhr | Sonntag und Feiertag 14:00 bis 18:00 Uhr

Angelika Marienfeldt

Die Jagdgenossenschaft Wilsdruff lädt ein

Am **1. Juni 2018** findet im Amtshof in Wilsdruff, **19:30 Uhr**, die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wilsdruff mit den Ortsteilen Limbach, Birkenhain und Kaufbach statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Schatzmeisters
- Bericht der Pächtergemeinschaft
- Diskussion und Verschiedenes
- Jagdessen

Vorsitzender René Merbitz

Fit durch das Jahr mit Aerobic

Du bist nicht der Typ, der sich gerne alleine auf dem Stepper quält? Dir gefällt gute Musik und du bewegst dich im Takt? Wie wäre es dann mit Aerobic? In geselliger und ungezwungener Atmosphäre zu flotter Musik wird der ganze Körper in Schwung gebracht. Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit sind gefordert. Das Herz-Kreislauf-System wird gestärkt. Durch funktionelles Training (Bauch-Beine-Po) werden im Anschluss sämtliche Muskelgruppen gekräftigt.

Zweimal wöchentlich finden wir Sportmädels uns zum Aerobic im Spiegelsaal der Saubachtalhalle ein. Montags von 20:00 bis 21:00 Uhr und donnerstags von 19:30 bis 20:30 Uhr.

Ganz egal wie alt du bist, ob du Anfänger bist oder Vorerfahrung mitbringst - komm vorbei und probiere es aus. Wir freuen uns auf dich!

Ansprechpartner und Übungsleiter (mit Lizenz)

Heidi Ullrich (Tel. 0173 8195001),
Susanne Kranke (Tel. 0173 8367887) und
Dajana Käbe (Tel. 0162 6131092)

Wissenswertes

Stiftung Leben und Arbeit

Garten im Schülertreff

Die Sonnenstrahlen erreichen auch unseren Schülertreff Wilsdruff. Nun heißt es wieder Räder schlagen, Handstand üben und Verstecken im Garten spielen. Ende Mai begannen wir unser Beet auf Vordermann zu bringen. Wir rupften fleißig Unkraut und pflügten es mit vereinten Kräften um. Inzwischen warten wir auf unsere ersten Erfolge: Kartoffeln, Schnittlauch, Gurke und verschiedene Kräuter warten darauf, endlich von den Schülern vernascht zu werden. Um mit den selbst gepflückten Naschereien dann etwas Schönes zaubern zu können, haben wir bereits geübt. Es gab Bratkartoffeln, Kartoffelecken und Quark mit verschiedenen Kräutern. Dies wurde dann natürlich genüsslich verspeist.

Jessica Wuttke



Stiftung Leben und Arbeit

Nossener Straße 4, 01723 Wilsdruff, Telefon: 035204 39909-0, E-Mail: post@leben-und-arbeit.net • **Betreuung/Schulsozialarbeit:** Beate Sommer, Telefon: 035204 39909-97, E-Mail: betreuung@leben-und-arbeit.net • **Schüler- und Teenietreff:** Jessica Wuttke/Matthias Weniger, Nossener Straße 4, Telefon: 035204 39909-48 • **Seniorentreff Kuntze-Hof:** Michael Hähnel, Freiburger Straße 5, E-Mail: seniorentreff@leben-und-arbeit.net, Telefon: 035204 39909-0 • **Rittergut:** Matthias Klemm, Am Rittergut 7, 01723 Wilsdruff/Limbach, Telefon: 035204 399808, E-Mail: ritte rgut@leben-und-arbeit.net

Oldtimerausfahrt führt durch Wilsdruff

Insgesamt 85 Oldtimer auf vier oder zwei Rädern sind für die 7. TUD Campus Classics 2018 am 2. Juni gemeldet. Dies ist erneut ein Teilnehmerrekord und das Feld ist so vielfältig wie noch nie. Das älteste gemeldete Fahrzeug ist in diesem Jahr ein Mercedes Benz, Baujahr 1958. Beim Uni-Tag, dem Tag der offenen Tür am 2. Juni, sind die technischen Kostbarkeiten zwischen 09:00 und 10:45 Uhr am Hörsaalzentrum an der Bergstraße zu besichtigen und dann wieder ab ca. 17:00 Uhr zum Abschluss event an gleicher Stelle mit Countrymusik und Grill.

Rund 145 Kilometer lang ist die Route rund um Dresden. Sie führt durch die Stadt- oder Gemeindegebiete von Dresden, Freital, Tharandt, Wilsdruff, Klipphausen, Radebeul, Radeberg, Kreischa, Glashütte, Dippoldiswalde und Bannewitz.

Die TUD-Oldtimerausfahrt ist inzwischen auch ein beliebter Termin in den Gemeinden, die auf der Route liegen. Wenn das Wetter passt, sind die Straßen gesäumt von Menschen, die Ente, Trabi, Mustang, Käfer & Co. begeistert begrüßen.

Zeit	Gemeinde/Aufenthaltsort
09:00 – 11:45	TUD Campus Südvorstadt – Start der ersten Fahrzeuge gegen 10:45
10:45 – 11:55	Dresden
10:55 – 12:00	Freital
11:00 – 12:10	Tharandt
11:10 – 12:30	Wilsdruff
11:30 – 12:40	Klipphausen
11:40 – 12:50	Dresden
11:50 – 13:05	Radebeul
12:05 – 13:15	Dresden
12:15 – 14:30	Stop am Gelände der Stadtentwässerung Dresden
13:30 – 14:55	Dresden
13:55 – 15:35	Radeberg
14:35 – 16:00	Dresden
15:00 – 17:15	Stop am Fraunhofer IWS
16:15 – 17:30	Dresden
16:30 – 17:40	Kreischa
16:40 – 17:45	Glashütte
16:45 – 17:50	Dippoldiswalde
16:50 – 17:55	Bannewitz
16:55 – 18:00	Dresden
Ab 17:00	TUD Campus Südvorstadt, Abschluss mit Konzert

Routenverlauf im Stadtgebiet Wilsdruff

Nr.	Straße	Straßenkennung	Gemeinde
17	Talstraße	K9079	Kleinopitz
18	Tharandter Straße	K9080	Kleinopitz
19	Tharandter Straße	S192	Grumbach
20	Herzogswalder Straße	B173	Grumbach
21	Hauptstraße	B173	Herzogswalde
22	Herzogswalder Straße	K9006	Helbigsdorf
23	Talstraße	K9006	Helbigsdorf
24	Lehmanns Berg	K9006	Blankenstein
25	Dorfstraße	K9006	Blankenstein
26	Birkenhainer Straße		Limbach
27	Hauptstraße	S36	Limbach
28	Am Birkenwäldchen	S36	Limbach
29	Nossener Straße	S36	Wilsdruff
30	Wielandstraße	S36	Wilsdruff
31	Meißner Straße	S36	Wilsdruff
32	Sachsdorfer Weg	S36	Wilsdruff
33	Umgehungsstraße	S36	Wilsdruff

Wissenswertes

Der Dresdner Stadtführer Erhard Riedel war wieder in Wilsdruff

Sachsen, ein Bundesland im Osten Deutschlands, gegründet nach der Wiedervereinigung. Doch wer sind wir Sachsen? Wo kommen wir eigentlich her? Und warum sprechen wir so, wie wir sprechen? Diese und weitere Fragen standen am 25. April 2018 im Raum, als die Stadtbibliothek Wilsdruff den bekannten und erfahrenen Dresdner Stadt- und Gästeführer Erhard Riedel ins Wilsdruffer Rathaus einlud. Seit mehr als 20 Jahren ist der in Dresden geborene Erhard Riedel Experte der sächsischen Geschichte und bietet verschiedene Stadtführungen in und um Dresden an. Bereits im letzten Jahr war er zu Gast in Wilsdruff, sodass die Besucher zahlreich erschienen, um seinem Vortrag zu lauschen. Er erklärte in seiner 90-minütigen Präsentation, leicht und verständlich und mit Hilfe kleiner Filme sowie amüsanter Geschichten sehr kurzweilig, den Ursprung und die Herkunft der Sachsen. Auch die Erklärung zu den vielfältigen sächsischen Dialekten war sehr aufschlussreich. Und wer sind wir nun? Tja, das kann man so nicht sagen, denn „den Sachsen“ gibt es nicht. Wir sind eine Mischung aus verschiedenen Kulturen: Franken, Hessen, Thüringen und Niedersachsen und nicht zu vergessen den Slawen. Wir sind zusammengewachsen und wurden in den letzten Jahrhunderten vermischt.



Ein rundum gelungener Abend und hoffentlich bis zum nächsten Jahr. Denn wir glauben, Herr Riedel hat noch viel über uns Sachsen zu berichten. Weitere Informationen zu Herrn Riedel und seiner sächsischen Forschung finden Sie unter: <http://www.stadtfuehrung-dresden.org>.

Arite Demuth, Bibliothek Wilsdruff

Als einst Vulkane Feuer spien

Auf einer geführten Rundwanderung am 27. Mai 2018, im GEOPARK Tharandter Wald, können wir vieles über ehemalige Vulkane, Gesteinsglas und Basaltsäulen erfahren. Besonders für Kinder geeignet. Treffpunkt ist 10:00 Uhr Kurplatz in Kurort Hartha, Ende gegen 12:00 Uhr. Unkostenbeitrag Erwachsene: 5,00 Euro, Kinder: frei, Anmeldung erbeten unter Tel. 035203 2530, E-Mail: moegel_bs@web.de

Rolf Mögel

14. GEOPARK-Geflüster

Am 7. Juni 2018 findet 18:00 Uhr dieses zum Thema „Das Kalkwerk in Tharandt – eine historische Betrachtung“, in der Kuppelhalle in Tharandt statt. Es referiert hierzu Jens Pfeifer aus Freiberg. Da es in der Region noch andere Kalkwerke gab, gibt es gute Verknüpfungspunkte. Es lädt der GEOPARK Erlebnis Tharandter Wald e. V. herzlich ein.

Rolf Mögel

Mitglied GEOPARK Erlebnis Tharandter Wald e. V.

Anzeige(n)

Heute und auch in Zukunft steht beim Pflegedienst der Mensch im Mittelpunkt.

Ambulanter
PflegeDienst GmbH
ritzke & onath

Telefon: 03 52 04 - 79 10 80 (24 h Sicherstellung)

Fax: 035204 · 79 10 81

Gesellschafter Uschi Pritzke & Kristina Donath

Nossener Straße 18 | 01723 Wilsdruff

www.pflegedienst-wilsdruff.de

Unsere Leistungen für Sie:

- häusliche Krankenpflege • Erbringung der Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Hauswirtschaftliche Dienstleistungen • Essen auf Rädern • Hausnotruf
- individuelle Serviceleistungen • kostenlose Beratung rund um das Thema Pflege

Kirchennachrichten

Ergebnis Caritas-Sammlung April 2018 in Wilsdruff

Die Frühjahrsaktion der Caritas-Sammlung erbrachte im April 2018 in Wilsdruff ein erfreuliches Spendenergebnis: An vier Sammelstellen sind **493,15 Euro** zusammengekommen. Den hilfsbereiten Spendern sowie den engagierten Helfern sei sehr herzlich gedankt.

Jeder Cent zählt. So kommen die Einnahmen der Caritas-Straßensammlungen der sozialen Arbeit der katholischen Kirche zugute, die allen Menschen in Not gilt, unabhängig von einer konfessionellen oder weltanschaulichen Bindung. 25 % der Gelder verbleiben in der jeweiligen Pfarrei (hier St. Benno in Meißen samt ihren Filialgemeinden Wilsdruff, Nossen und Lommatzsch) für die caritativen Aufgaben der Pfarrei, weitere 25 % erhält der Diözesancaritasverband, dieses Mal für das Caritas-Schulzentrum in Bautzen, in dem Sozialassistenten und Erzieher ausgebildet werden. Die verbleibende Hälfte bekommt der hiesige Caritas-Verband für das Dekanat Meißen e. V. für die allgemeine soziale Beratung. Diese unterstützt jeden, der sich über seine finanzielle Lage, die Wohnung, die Familie oder sich selbst Sorgen macht. Das kostenlose Beratungsangebot bietet Rat und Hilfe, indem Sozialarbeiter gemeinsam mit den Betroffenen nach Lösungswegen suchen und Begleitung anbieten, bis sich die Situation stabilisiert hat.

Weitere Informationen finden Sie hier: <http://www.dicvdresden-meissen.caritas.de>, <http://www.caritas-meissen.de>, <http://www.st-benno-kirche-meissen.de>.

Nochmals allen Spendern herzlichen Dank und ein Vergelt s Gott! Sie haben in Menschlichkeit investiert.

Ulrike Linder

Mitglied Pfarrgemeinderat Pius X Wilsdruff

Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

Grumbach

20.05. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufe

Kesselsdorf

20.05. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis
21.05. 09:30 Uhr Gottesdienst auf der Wiese
27.05. 13:30 Uhr Jubelkonfirmation

Limbach

21.05. 09:00 Uhr Predigtgottesdienst
27.05. 14:00 Uhr Jubelkonfirmation

Sachsdorf

21.05. 10:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst
27.05. 14:00 Uhr Bibelstunde der LKG

Wilsdruff

20.05. 09:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
27.05. 09:30 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl
29.05. 10:00 Uhr Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = Kindergottesdienst

Weitere Informationen finden Sie unter www.kirche-wilsdruff.de

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

20.05.	08:30 Uhr	Mohorn mit Abendmahl
	10:00 Uhr	Helbigsdorf mit Abendmahl
21.05.	10:00 Uhr	Blankenstein mit Abendmahl
	10:00 Uhr	Herzogswalde mit Abendmahl
27.05.	10:00 Uhr	Blankenstein Jubelkonfirmation
	15:30 Uhr	Blankenstein Konzert Männerchor Oberschöna

Gottesdienste der Katholischen Kirche St. Pius X. Wilsdruff

20.05.	09:00 Uhr	Hl. Messe
21.05.	09:00 Uhr	Hl. Messe
27.05.	09:00 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche, Talstraße 10, Cossebaude

Gottesdienstzeiten:	Mittwoch	19:30 Uhr
	Sonntag	10:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.nak.de

Anzeige(n)

Unterstützen Sie unsere Friedensarbeit mit Ihrer Spende!

Stiftung Gedenken und Frieden



GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenken**bewahren**Gedenken
GedenkenGedenkenGedenkenGedenken

www.gedenkenundfrieden.de
info@gedenkenundfrieden.de
01805-7009-99 (€ 0,12/Min.)

Spendenkonto Deutsche Bank Berlin
04 44 554 · BLZ 100 700 00

Private Dank- und Traueranzeigen

ab 25 Euro brutto.

Informationen erhalten Sie unter

Telefon: 037208 876211



Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratsitzung

Am **28. Mai 2018**, findet **19:00 Uhr**, in Oberhermsdorf, Hauptstraße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen.

Rainer Rechenberger
Ortsvorsteher

Seniorenachmittag Kleinopitz

Nachdem nun der Winter endlich vorbei ist und Platz für das Frühjahr gemacht hat, blicken wir auf den Monat April. Mal Sonne, mal Wolken und Regen so zeigte sich das Wetter am 25. April 2018 zu unserem Seniorentreffen. Diesmal hatten wir den Bürgermeister von Wilsdruff, Herrn Rother, eingeladen. Herr Rother bedankte sich für die Einladung und informierte uns über die aktuellen Probleme in der Stadt Wilsdruff und einige gegenwärtige und zukünftige Projekte und Ereignisse in den dazugehörigen Ortsteilen. Hauptgesprächsthema war für uns Kleinopitzer, was in unserer Ortschaft demnächst passiert. Wann beginnt der Straßenbau der Kreisstraße zwischen Oberhermsdorf und Kleinopitz? Welche Einschränkungen sind zu erwarten? Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen fand ein reger Gedankenaustausch in ruhiger Atmosphäre statt. Es war ein interessanter Nachmittag. Wir bedanken uns herzlich bei unserem Bürgermeister für die Bereitschaft, uns persönlich zu informieren. Auch vielen Dank an unsere Helfer, die zu diesem schönen Nachmittag beigetragen haben.

Monika Bredberg
Seniorengruppe Kleinopitz



01.06. - 03.06.2018

Freitag, 01. Juni		Braunsdorfer Hobby und Bastelausstellung mit Verkauf
18:00 Uhr	Bieranstich	Boccia-Turnier
20:00 Uhr	Bowle Party mit Disco LECTRIX	Straßen- und Amateurvolleyballturnier Anmeldung bei: Herrn Kutschke 0351 6501293
Sonnabend, 02. Juni		11:00 Uhr Punktspiel A-Jugend Fußball
10:30 Uhr	Punktspiel E-Jugend Fußball	13:00 Uhr Vogelschießen
14:00 Uhr	Seniorenprogramm mit "ZUGABE" und den Dance Dolls Braunsdorf	13:00 Uhr Punktspiel SpG Braunsdorf / Mohorn Fußball
16:00 Uhr	Löschangriff der Ortsfeuerwehren und Jugendfeuerwehr Kinderspaß ist garantiert	14:30 Uhr kunterbuntes Kinderprogramm mit Bastelstraße, Kinderschminken, Kutschfahrten Kaffee und Kuchen zum gemütlichen Ausklang des Festwochenendes mit einem Programm des Kindergartens Spatzennest und dem Tanzteam Wilsdruff
19:30 Uhr	Braunsdorfer Showprogramm danach Tanzabend mit Roland Kaiser Double Im Verlaufe des Abends Auslosung der Tombola-Preise	15:00 Uhr Punktspiel Männer Fußball Braunsdorf
Sonntag, 03. Juni		
10:00 Uhr	5. Braunsdorfer Höhenlauf mit anschließender Siegerehrung auf dem Festgelände Information und Anmeldung unter www.zur-sonne-braunsdorf.de Frühschoppen im Festzelt mit Blasmusik	Ab Freitag bereichern unsere Schausteller den Festplatz, mit Schießbude, Zuckerwatte, Crêpes, Kinderkarussell, Eis, Loswagen usw. Wir laden alle zu abwechslungsreichen und amüsanten Tagen ein. Der Festausschuss „ZUR SONNE“ Braunsdorf Besuchen Sie unsere Webseite: www.zur-sonne-braunsdorf.de



Immobilien-Gutachten

für: Kauf, Verkauf, Erbschaft, Schenkung, Scheidung, Mietwert

Felix Tebinka MRICS
Dipl.-Ök., CIS HypZert (F), REV 

Tel.: (0351) 40438755
www.immo-rev.de
Gostritzer Straße 8 · 01728 Bannewitz

Anzeige(n)

Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Juni 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Landwirtschaftsbetrieb M. Görnitz, Limbacher Straße 32, in Grumbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache
Ortsvorsteher

Schrottsammlung

Die Jugendfeuerwehr Grumbach führte am 21. April 2018 ihre diesjährige Schrottsammlung durch. Aus diesem Anlass möchten wir uns bei allen Schrottspendern rechtherzlich bedanken. Insbesondere gilt unser Dank dem Bauhof Wilsdruff, der Fa. Elektro Martin sowie der Fa. WIMA Wilsdruffer Maschinen- und Anlagenbau für die Bereitstellung geeigneter Transportmittel. Natürlich nicht zu vergessen die Kameraden unserer FFW und der Fa. Slickers, die uns bei dieser Aktion tatkräftig unterstützten.

Der Erlös geht natürlich zu Gunsten unserer Jugendfeuerwehr für Ausrüstungs- und Ausbildungszwecke sowie Freizeitgestaltung.

Mayk Neubert



Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Juni 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf, Talstraße 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn
Ortsvorsteherin

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **28. Mai 2018**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Thomas Lukas
Ortsvorsteher

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **11. Juni 2018**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt
Ortsvorsteher



Informationen aus den Ortsteilen**Kesselsdorf****Ortschaftsratssitzung**

Am **19. Juni 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dietmar Freund
Ortsvorsteher

Einladung zur Busfahrt zu den Kettensägen nach Blockhausen

Nicht nur für Seniorinnen und Senioren findet am Montag, 28. Mai 2018, 10:30 Uhr, eine Busfahrt zu den Kettensägen nach Blockhausen statt. Die Kosten betragen 57,00 Euro. In diesen enthalten sind die Busfahrt, das Mittagessen, das Kaffeetrinken, ein Film, eine Führung und das Schausägen. Abfahrt ist am Markt Kesselsdorf. Auch Teilnehmer aus den anderen Ortsteilen sind herzlich willkommen.

Anmeldung mit gleichzeitiger Bezahlung bei Frau Drese, Telefon 035204 40798.

Arbeitsgruppe Seniorenbetreuung

Limbach/Birkenhain**Ortschaftsratssitzung**

Am **30. Mai 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher

Mohorn/Grund**Ortschaftsratssitzung**

Am **3. Juni 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

„Jung und Alt, ab in den Wald“

Mit dieser fröhlichen Aufforderung sind alle zum diesjährigen Dorffest eingeladen, das vom 8. bis 10. Juni 2018 wieder in Grund stattfindet.

Es gehört schon zur lieb gewordenen Tradition, dass die Mohorner und Grunder ihr alljährliches Sommerfest „Mal wieder Land sehen“ unter ein bestimmtes Motto stellen. So wird nicht nur der „Waldgeist“ viel über den Wald zu erzählen wissen. Auch Kinder machen für



Was gibt's denn da?

Kinder Program.

Altbekannte Angebote, wie Futterhäuschen und Boote bauen und das immer wieder spannungsreiche Bootsrennen, gehören ebenso dazu, wie die Geflügelausstellung, Räucherkerzen kneten, Geologie aktiv, Bastelstraße, Hüpfburg, Geschicklichkeitsspiele und sportliche Wettbewerbe. Für Klein bis Groß bieten sich Bobbycar- und Quadfahren, Ponnykutsch- und Traktorfahrten sowie auch Baggern an.

Neu im Programm: An diesem Wochenende ist zum Tag des Hundes der Hundesportverein „Am Galgenberg“ e. V. bei uns zu Gast und wird uns Vorführungen zum Hundesport zeigen. Hundefreunde sind herzlich willkommen.

Am Sonntag können viele Gäste wieder den Gottesdienst am Porphyrfächer, das Frühstück im Freien und den Frühschoppen mit Dixieland-Band erleben. Währenddessen wird die Radfahrer-Crew aus Wilsdruff nach ihrer Sternfahrt im romantischen Grund eintreffen und sicher stimmungsvoll empfangen werden.

Zur Auswahl an Abendveranstaltungen gehört am Freitag, 18:30 Uhr, ein besinnliches Vorlesevergnügen in den Räumen der Firma Knox. Ab 22:00 Uhr lädt der Jugendclub ins Festzelt zu Summer Vibrations ein. Freuen Sie sich am Sonnabend auf die Chormusik „terzschlag im Konzert“, Beginn 17:00 Uhr, in der Mohorner Kirche, und auf die Abendveranstaltung „Von Herz zu Herz“ mit dem Mohorner Carnevalsverein, 20:00 Uhr, im Festzelt.

An allen Tagen sorgen die vielen freiwilligen Helfer, Vereine und Unternehmen des Ortes auch für das leibliche Wohl. Dafür sei schon jetzt Danke gesagt.

Eine Frage bleibt bis jetzt unbeantwortet: Wird es die Grundmeile wieder geben? Das steht dann ganz sicher im aktuellen Programm, das im Wilsdruffer Amtsblatt 11/2018 veröffentlicht wird und rechtzeitig in den Geschäften ausliegt. Seien Sie herzlich willkommen!

Die Organisatoren von „Mal wieder Land sehen“ Mohorn und Grund

Informationen aus den Ortsteilen

Der MCV sieht mal wieder Land!

In der Zeit vom 8. bis 10. Juni 2018 könnt ihr in Mohorn-Grund „Mal wieder Land sehen“. Auch wir sind mal wieder hochmotiviert dabei. Freut euch u. a. auf eine lange und hoffentlich heiße Schlagernacht am 9. Juni 2018 mit einem kleinen Programm, welches euch unter die Haut und ans Herz gehen soll. Kühle Getränke, leckeres Essen und das stets engagierte MCV-Team erwarten euch!



Wir freuen uns darauf!

Morei Olei

Geburtstagsfeier der Senioren von Mohorn im April



Der Ortschaftsrat lud alle Seniorinnen und Senioren, die im 2. Halbjahr 2017 Geburtstag hatten, zu einem fröhlichen Kaffeetrinken in den Dorfgemeinschaftsraum in der Schule Mohorn ein. Über 40 Senioren nahmen diese Einladung gern an und das herrliche Früh-

lingswetter machte gleich viel gute Laune. Der Raum war frühlingmäßig dekoriert und für Getränke war auch gesorgt. Kaffee und Kuchen schmeckten wie immer gut. Ein Dankeschön an die Bäckerei Hartmann für die freundliche Unterstützung.

André Börner, Ortsvorsteher von Mohorn, begrüßte herzlich die Anwesenden und wünschte allen nachträglich alles Gute und weiterhin noch viele schöne Geburtstagsfeiern. Er informierte über anstehende Probleme und Bauvorhaben in Wilsdruff und den Ortsteilen, wie zum Beispiel die geplante Wiedereröffnung der Gaststätte Mohorn im September, Gymnasiausbau und Erweiterungsbau Stadtverwaltung Wilsdruff. Abschließend wünschte Herr Börner allen einen schönen Nachmittag mit viel Spaß.

Das Duo Musikus mit Ines und Heinz übernahm das musikalische Programm und gleich zum Anfang wurde kräftig mitgeklatscht und einige Senioren begleiteten mit Rasseln und Glöckchen einige musikalische Darbietungen. Mit dem Holzmichel kam auch die sportliche Bewegung nicht zu kurz und über die Witze von Heinz gab es viel Gelächter. Nach einer Stunde wurde das Duo mit Applaus verabschiedet. Für den schönen und lustigen Nachmittag bedankten sich viele Senioren beim Abschied.

Danken möchte ich an dieser Stelle ebenfalls meinen fleißigen Helfern ganz herzlich.

Maria Kablitz

Fahrt der Senioren nach Böhmen und Treff in Grund



Eine Halbtagesfahrt in den Frühling mit „Vogts Reisen“ führte uns am 24. April 2018 in das Nachbarland Tschechien. Die Fahrt führte uns über die Autobahn in das Böh-mische Mittelgebirge

auf direktem Weg nach Tschechien und wir verließen die Autobahn erst vor Decin. In der Stadt überquerten wir die Elbe/Labe. Hoch über dem Fluss thront das Schloss. Auf der Fahrt durch die Stadt sahen wir, dass sich hier vieles zum Positiven verändert hat. Auf der weiteren Strecke, entlang grüner Wiesen, herrlich blühender Bäume und durch Dörfer mit hübschen Häusern war die Fahrt eine richtige „Genussfahrt“. Lust zum Wandern wäre uns früher beim Anblick der „Tisaer Wände“ aufgekommen. Aber ach, die lieben Knochen! Weiter ging es entlang der Kamenice durch Orte, in denen wir, wie in der Lausitz, schöne restaurierte Umgebendehäuser sahen. Endlich kamen wir in Srbska Kamenice am Hotel „Restaurace ve starem Krame“/„Beim alten Krämer“ an. Zwei Musikanten standen bereit, die uns während des Aufenthaltes mit stimmungsvollen tschechischen und altbekannten deutschen Klängen unterhielten. Ein 3-Gänge-Menü wurde serviert und danach hatten wir Gelegenheit, uns die Beine in dem kleinen Ort zu vertreten. Später, zu Kaffee und Kuchen, spielten die beiden Männer schwungvoll auf, worauf ganz Mutige eine Sohle aufs Parkett legten. Eigentlich wären wir gerne noch geblieben, „... aber der Wagen der rollt“. Die Rückfahrt erfolgte über Mezni Louka/Rainwiese und Hrensko/Herrnskretschken. Diese war, genau wie die Hinfahrt, wunderschön.

Wir sind aber nicht nur ständig unterwegs, sondern haben auch in der Sportgaststätte von Grund unsere Treffs. Erst am 17. April 2018 saßen wir bei Kaffee und Kuchen zusammen. Herr Träger hat weder Zeit noch Mühe gescheut, aus seinem großen Fundus Dias mit Frühlingsschmuck heraus zu suchen. Mit passenden Melodien von mitgebrachten CDs hat er uns diese Bilder auf der Leinwand gezeigt. Diese und alle anderen Veranstaltungen haben wir dem jahrelangen und unermüdlichen Bemühen und dem Organisationstalent von Frau Gäbisch zu verdanken.

Reinhild Scheibe



Informationen aus den Ortsteilen**Aus dem Heimatverein Triebischtal Mohorn-Grund e. V.**

Am 30. April 2018 konnten wir die Freiwillige Feuerwehr in Mohorn mit dem Stellen des Maibaums bei ihrem vielfältigen Programm zum Tag der offenen Feuerwehr unterstützen. Zu Kaffee und Kuchen konnten sich die Gäste im Lokschuppen Bilder aus der Hochwassergeschichte und andere Bilder anschauen, die der Freundeskreis Geschichte zur Verfügung gestellt hatte. Die Gäste konnten sich ein eindrückliches Bild der Hilfe der Feuerwehr im Ort machen. Auch in diesem Jahr konnte der Baum wieder im Vorfeld zum Maifeuer seinen Platz einnehmen, nachdem er von den Kameraden der Feuerwehr professionell aufgestellt worden war. Durch die Luke in Seidels Schuppen wurde der Maibaum unkompliziert herausgehoben. Das neue Gewand des Schuppens weckt Vorfreude auf die weiterführende Gestaltung des Geländes um den Lokschuppen herum. Auf diesem Weg möchten wir uns auch beim Ortschaftsrat bedanken, der die Ideen der Vereine in Mohorn und Grund so tatkräftig unterstützt und zur Belebung des Ortes beiträgt.



Des Weiteren haben wir uns gefreut, dass wir nach dem ersten Maiwochenende nur wenig Müll im Bereich auf dem Gründerweg im Tharandter Wald gefunden haben. Vielen Dank an meine Söhne, die bei der Beseitigung fleißig geholfen haben. Wir vom Heimatverein wünschen uns, dass die zukünftigen Gäste des Waldes sich weiterhin so umweltfreundlich verhalten.

Alexa Löbrich/Dietmar Häger

aloebri@outlook.de | <http://www.wilsdruff.de/?pgId=246>

**Besondere Jubiläen ...****Herzlichen Glückwunsch zur Eisernen Hochzeit**

Ursula und Werner Feiertag aus Herzogswale am 02.05..

**Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit**

Anita und Gerhard Reiß aus Wilsdruff am 04.05.

Anzeige(n)

Besondere Jubiläen ...

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Waltraut Beyer aus Wilsdruff zum **90. Geburtstag** am 27.04.



Dagor Richter aus Oberhermsdorf zum **95. Geburtstag** am 02.05.



Dagmar Hähner aus Herzogswalde zum **91. Geburtstag** am 03.05.

Liselotte Klötzing aus Wilsdruff zum **92. Geburtstag** am 04.05.



17.05.	Josef Preißner	aus Wilsdruff	zum 81.	24.05.	Evelin Zschoke	aus Wilsdruff	zum 79.
17.05.	Peter Scheffler	aus Kesselsdorf	zum 80.	25.05.	Dr. Godehard Boll	aus Kesselsdorf	zum 77.
18.05.	Renate Hauptmann	aus Mohorn	zum 72.	25.05.	Werner Winkler	aus Wilsdruff	zum 81.
18.05.	Edith Messner	aus Herzogswalde	zum 91.	26.05.	Walter Brandes	aus Mohorn	zum 89.
18.05.	Monika Schurig	aus Grund	zum 77.	26.05.	Gisa Nagel	aus Wilsdruff	zum 80.
18.05.	Dorothea Stein	aus Helbigsdorf	zum 86.	27.05.	Christa Braun	aus Wilsdruff	zum 77.
19.05.	Siegfried Broßio	aus Kesselsdorf	zum 70.	27.05.	Regina Carsch	aus Helbigsdorf	zum 70.
20.05.	Monika Altmann	aus Wilsdruff	zum 74.	27.05.	Erika Dittrich	aus Helbigsdorf	zum 82.
20.05.	Helga Claus	aus Mohorn	zum 77.	27.05.	Renate Erfurt	aus Kesselsdorf	zum 75.
20.05.	Rolf Grunze	aus Grumbach	zum 75.	27.05.	Johannes Fuchs	aus Wilsdruff	zum 79.
20.05.	Monika Kind	aus Grumbach	zum 79.	27.05.	Klaus Goldbach	aus Kesselsdorf	zum 72.
20.05.	Klaus Kreutz	aus Wilsdruff	zum 79.	27.05.	Christian Stirl	aus Limbach	zum 82.
20.05.	Monika Küchenmeister	aus Grumbach	zum 81.	27.05.	Margitta Tröger	aus Grund	zum 73.
20.05.	Helga Leiteritz	aus Kesselsdorf	zum 79.	27.05.	Klaus Welsch	aus Grumbach	zum 72.
20.05.	Ingeburg Pesth	aus Wilsdruff	zum 86.	27.05.	Waltraud Zeller	aus Mohorn	zum 77.
21.05.	Jürgen Heinzmann	aus Wilsdruff	zum 71.	28.05.	Siegfried Baumgart	aus Grumbach	zum 85.
21.05.	Manfred Kirmes	aus Helbigsdorf	zum 83.	28.05.	Siegfried Beier	aus Wilsdruff	zum 84.
21.05.	Gisela Kupprasch	aus Wilsdruff	zum 77.	28.05.	Gunter Broda	aus Wilsdruff	zum 73.
21.05.	Waltraud Naumann	aus Helbigsdorf	zum 73.	28.05.	Annitta Eckart	aus Wilsdruff	zum 90.
21.05.	Christa Wallrabe	aus Limbach	zum 88.	28.05.	Helmut Göldner	aus Kleinopitz	zum 81.
22.05.	Günter Elsner	aus Mohorn	zum 74.	28.05.	Helmut Göldner	aus Kleinopitz	zum 81.
22.05.	Dieter Kirchner	aus Grumbach	zum 78.	28.05.	Gisela Hommel	aus Wilsdruff	zum 75.
22.05.	Ruth Kraft	aus Mohorn	zum 84.	28.05.	Maritta Katzer	aus Oberhermsdorf	zum 78.
22.05.	Inge Krüger	aus Kesselsdorf	zum 76.	29.05.	Christa Eltzschig	aus Kleinopitz	zum 83.
22.05.	Roland Rödel	aus Herzogswalde	zum 76.	29.05.	Margot Gemper	aus Kesselsdorf	zum 82.
23.05.	Edith Fischer	aus Kesselsdorf	zum 77.	29.05.	Winfried Juhrig	aus Kesselsdorf	zum 74.
23.05.	Gisela Funack	aus Kesselsdorf	zum 76.	29.05.	Günter Kuznick	aus Kleinopitz	zum 83.
23.05.	Ingeburg Gnauck	aus Wilsdruff	zum 81.	29.05.	Hildegard Rupprecht	aus Kesselsdorf	zum 82.
23.05.	Helfried Lindner	aus Braunsdorf	zum 73.	29.05.	Marga Uhlig	aus Kesselsdorf	zum 86.
23.05.	Erhard Maul	aus Wilsdruff	zum 84.	29.05.	Manfred Wünschmann	aus Mohorn	zum 72.
23.05.	Hanna Neumann	aus Wilsdruff	zum 75.	30.05.	Horst Hütter	aus Kesselsdorf	zum 77.
23.05.	Rosemarie Reupricht	aus Wilsdruff	zum 81.	30.05.	Esther Knoth	aus Wilsdruff	zum 94.
24.05.	Ulla Grosa	aus Wilsdruff	zum 76.	30.05.	Ingrid Mußbach	aus Wilsdruff	zum 71.
24.05.	Gudrun Kastner	aus Wilsdruff	zum 88.	30.05.	Siegfried Reichelt	aus Wilsdruff	zum 90.
24.05.	Bernd Krist	aus Kesselsdorf	zum 81.	30.05.	Jörg Zschiesche	aus Kesselsdorf	zum 76.
24.05.	Hildegard Werner	aus Herzogswalde	zum 90.				

Termine

**Arztbereitschaft -
Nur noch über diese Nummer!**

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

116117

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

17.05. Apotheke im Gutshof	26.05. Raben-Apotheke
18.05. Central-Apotheke	27.05. St. Michaelis Apotheke
19.05. Glückauf-Apotheke	28.05. Grund-Apotheke
20.05. Stern-Apotheke	29.05. Bären-Apotheke
21.05. Markt Apotheke	30.05. Stadt-Apotheke
22.05. Apotheke Kesselsdorf	31.05. Windberg-Apotheke
23.05. Sidonien-Apotheke	01.06. Apotheke im Gutshof
24.05. Löwen-Apotheke	02.06. Central-Apotheke
25.05. Löwen-Apotheke	03.06. Glückauf-Apotheke

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiburger Str. 79, 035209 29265 • Markt-Apotheke Freital, Wilsdruffer Str. 52, 0351 65851700

Notrufe

- Notruf Polizei 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) 03731 22561
..... 03501 547160
- Gasstörung 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen 0351 50178881
- Giftnotruf 0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
ETBH 035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
TWZ Weißeritzgruppe 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität 0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz 0351 8222222

Veranstaltungen

So, 27.05.2018, 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Dauerausstellung

Heimatstube Kesselsdorf, Schulstraße 2

Nähere Informationen: Heimatkreis Kesselsdorf



HERZLICHEN DANK

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich bei meinen Kindern, Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.

Helga Rülker

Wilsdruff, 30. März 2018

Anzeige(n)

Für die zahlreichen Glück- und Segenswünsche, schönen Blumen sowie Geld- und Sachgeschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit



möchten wir uns sehr herzlich bei unseren Kindern, Verwandten, Freunden und Bekannten bedanken. Ein großes Dankeschön geht an unsere fleißigen Nachbarn für die wunderschöne Haustür-ranke. Herzlich bedanken möchten wir uns bei Herrn Bürgermeister Rother für seinen Besuch und bei Herrn Pfarrer Geisler aus Kesselsdorf, für die wunderschöne Einsegnung zu Hause im Kreise der Familie und Freunde. Vielen Dank auch dem Posaunenchor von Wilsdruff für die musikalische Einlage sowie der Fotografin Frau Steiner. Ein besonderes Lob und Dankeschön geht noch an das Team vom „Jagdschloss Herzogswalde“, für die sehr gute und freundliche Bewirtung, so dass dieser Tag in schöner Erinnerung bleiben wird.

Eckhard & Monika Petrsch

Grumbach, 6. April 2018

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

➔ AGENTOUR - Haubold & Mendrok GmbH

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Anzeige(n)

Danksagung

Wir danken allen ganz herzlich, die sich in unserer Trauer um meine liebe Frau, unsere liebe Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Klara Pietzsch

* 13.09.1933 † 13.04.2018



mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch stillen Händedruck, Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und ehrendes Geleit zum Ausdruck brachten. Unser Dank gilt auch dem Pflegedienst Pritzke & Donath und Herrn Dr. Liebau für die langjährige Betreuung, dem Team der Tagespflege Wilsdruff, dem Kaplan Markus Scholz, dem Bestattungshaus ANTEA Vogel und dem Team der Gaststätte „Am Parkstadion“ in Wilsdruff.

In stiller Trauer
Ihr Ehemann Günter
Ihre Kinder mit Familien

Kaufbach, im Mai 2018



BESTATTUNGSHAUS AUERSWALD (03 52 09) **2 16 48**
 TAG & NACHT
 Meißner Str. 118 • Bieberstein
 Tel. (03 73 24) 73 36
 Bieberstein • Freiberg • Mohorn
 Büro: Mohorn
 Freiburger Str. 9
 Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause,
 Auch bei einem Sterbefall im Krankenhaus

Ihre große Liebe kehrt nicht zurück ...
 www.trauer-braucht-einen-ort.de
 Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
 Arbeit für den Frieden
 Spendenkonto: 4300 603
 Postbank Frankfurt
 BLZ 500 100 60
 info@volksbund.de
 www.volksbund.de

BESTATTUNGSHAUS AM SACHSENPLATZ FREITAL
 Hilfe, die von Herzen kommt.
 24h Telefon
 Wilsdruff ☎ 779975 Freital | Kreischa
 Freiburger Str. 5 www.bestattungshaus-sachsenplatz.de

Ihre Helfer im Trauerfall
 Tag und Nacht kompetent & persönlich
 Vertrauensvolle Beratung und Hilfe im Trauerfall
 Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
 Bestattungseigener Trauerredner
 Thomas Schöne
Kreischa | Lungkwitzer Straße 4 | 24 h Tel. 03 52 06/27 96 72
Freital | Dresdner Straße 129 | 24 h Tel. 03 51/267 12 363
 www.bestattungsservice-constantin-schoene.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521 452077	
		Krematorium Durchwahl	453139	
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242 71006	
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243 32963	
	Großenhain	Neumarkt 15	03522 509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525 737330	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351 8951917		

www.krematorium-meissen.de ... die Bestattungsgemeinschaft

Trauer-Dank Anzeigen
 in Ihrem Amts- bzw. Informationsblatt
 Riedel-Verlag & Druck KG
 09244 Lichtenau/OT Ottendorf
 ☎ 037208 876-210
 anzeigen@riedel-verlag.de

ANTEA BESTATTUNGEN Vogel
 Zeit schenken ... um in Ruhe Abschied nehmen zu können
 Nossen | Talstraße 1 | 035242 | 686 27
 Wilsdruff | Freiburger Straße 16 | 035204 | 20 940
 www.antea-bestattungen.de
 Tag & Nacht für Sie erreichbar





**Kernbohren
Wandsägen
Fugenschneiden**

Betonbohr- & Sägeservice Gühne
 Inh. Marcus Gühne
 Hauptstr. 31, 01723 Wilsdruff / OT Limbach

Tel.: 035204 274957, Fax: 035204 287586
 Mobil: 0162 1008073
 Mail: marcus.guehne@gmx.de

Ute Friedländer | Heilpraktikerin

in Balance

NATURHEILPRAXIS

Heinrich-Heine-Straße 3 | 01723 Wilsdruff
www.inbalance-dresden.de
 Fon 035204. 33 96 87

Anzeige(n)

Wir suchen **Dich** als Verfahrenstechnologe Metall m/w

Ausbildungsbeginn Aug. 2018

Hochwertige Aus- und Weiterbildung

Gute Aufstiegschancen

Attraktive Vergütung

Verlässlicher Partner

Modernste Anlagen

www.ausbildung.bgh.de
www.bgh.de





Dieses Unternehmen ist:
2017
 Verlässlicher Ausbildungspartner



BGH
 BGH Edelstahl Freital GmbH

Wir sind ein mittelständisches Speditions- und Logistikunternehmen in Wilsdruff. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

WACKLER
Spedition & Logistik

- **Kaufmännische Mitarbeiter Lagerlogistik (m/w)**
- **Kaufmännische Mitarbeiter Abfertigung/Erfassung (m/w)**
- **Kaufmännische Mitarbeiter Kundenservice (m/w)**
- **Mitarbeiter Warenumschatz (m/w)**
- **Azubi Kaufmann für Spedition u. Logistikdienstleistungen (m/w)**
- **Azubi Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)**
- **weiteren Hausmeister (handwerkliches Geschick + Praxis) (m/w)**

Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung oder Berufserfahrung in dieser Position. Sie arbeiten selbstständig und können sich selber gut organisieren. Hohe Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit, Organisationsfähigkeit sowie exaktes Arbeiten werden vorausgesetzt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte zusammen mit Ihrem frühestmöglichem Eintrittsdatum an:

L. Wackler Wwe. Nachf. GmbH

z. Hd. Frau Anja Rodewald
 Hühndorfer Höhe 2 | 01723 Wilsdruff
 E-Mail: anja.rodewald@wackler.de

www.wackler.de

Eine Veranstaltung der
Großen Kreisstadt Freital



www.freital.de



Foto: Freital.de

BERGMANNSTAG

Familienfest rund um das Thema Bergbau

SO | 3. JUNI 2018 | 10 - 17 UHR

AUF SCHLOSS BURGK IN FREITAL

BAYERISCHER WALD

„Kurz mal raus“

Anreise täglich, Buchbar auf Anfrage, nach Verfügbarkeit. (Feiertage ausgenommen)

Reisezeitraum: März bis August 2018

Eingeschlossene Leistungen:

- ▶ 4 Übernachtungen im Doppelzimmer
- ▶ täglich Frühstücksbuffet, Mittagssnackbuffet, nachmittags Kaffee, Tee und Kuchen, abends Themenbuffets
- ▶ zur Selbstbedienung täglich Softgetränke, Bier vom Fass, Wein, Kaffee und Tee von 10:00 bis 22:00 Uhr
- ▶ tolle Action im Sonnenwolff - Kinderklub für Ihre Kleinen
- ▶ freie Nutzung des Schwimmbades und der Sauna

Preise pro Person im DZ Perlsee:

März bis Juni	179 €
Juli und August	219 €

1. Kind bis einschließlich 6 Jahre frei.
Kinder von 7 bis 12 J. pro Kind und Arrangement 80 €
Kinder von 13 bis 17 J. pro Kind und Arrangement 120 €

Eigene Hin-/Rückreise. Alle Preise exklusive Kurtaxe. Programmänderungen vorbehalten. Die angegebenen Preise verstehen sich in Euro inklusive Mehrwertsteuer. Sonnenhotels Deutschland GmbH & Co. KG, Gerhard-Weule-Str. 20, 38644 Coelar



5 Tage
ab **179 €**
pro Person
im DZ

sonnenhotel
BAYERISCHER HOF
Kinderclub, Aktiv, Initiative

in Waldmünchen,
nahe des Perlsees

Der Naturpark Oberer Bayerischer Wald ist noch ein weithin unberührtes Fleckchen Erde inmitten ausgedehnter Wälder, Mittelgebirgshöhen und romantischer Flusstäler. Ein Eldorado für alle, die Erholung im Urlaub suchen. Die reizvolle Landschaft mit über 200 km markierten Wanderwegen gilt als Geheimtipp für Naturfreunde. Die würzige Luft in unserer Mittelgebirgslage lädt zu ausgedehnten Spaziergängen ein.



Kostenloser Buchungsservice: 0800 / 77 44 555
oder unter: 0 53 21 / 68 55 40 | Buchungs-Code: AB-1802-SBH
Mail: zentralreservierung@sonnenhotels.de



REGIONAL IST
1. WAHL

Treffpunkt für Chef's und
Stellensuchende in der Region

DER STELLENMARKT IN IHREM MITTEILUNGSBLATT

- ✓ rund 80 Titel monatlich in Sachsen
- ✓ mehr als 90 Ausgaben monatlich in Sachsen
- ✓ unsere Leser sind Ihre Mitarbeiter

**Sonderpreisliste
Stellenmarkt**

Karriere und Jobs der Region

1/4 Seite	4c	99,- zzgl. MwSt
1/2 Seite	4c	165,- zzgl. MwSt
1 Seite	4c	195,- zzgl. MwSt

Der Sonderpreis gilt auf den Ortspreis bei Anlieferung druckfertiger digitaler Vorlagen

Anzeigen-Telefon
037208 876-100

Wir beraten Sie gern!

10 % Nachlass
bei Belegung weiterer Ausgaben.

Sie möchten Ihre Anzeige in mehreren Ausgaben veröffentlichen? **Fordern Sie unsere Vertriebskarte an.**

Gottfried-Schenker-Str. 1 • 09244 Lichtenau OT Ottendorf
Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876-299
E-Mail: info@riedel-verlag.de



Verlag & Druck KG

Anzeige(n)

Mohorn, sanierter Altbau:
Sonniges 2. OG/DG, 51,3 m²,
2 Zimmer, Küche, Bad, HZ, Keller,
Kaltmiete 297 €, (Warmmiete
427 €), Baujahr 1900/1998,
Jahres-EnV: 168 kWh/m², Gas,
Kauton: 2 MM.
Tel.: 035242/68615



HEIZ- UND TROCKENGERÄTE
MIETSERVICE GbH

A&D

Ihr Spezialbetrieb für:

- Trocknung von Wasserschäden
- Entfeuchtung in Bauwerken und Gebäuden
- Winterbau- und Zeltbeheizung
- Messtechnik-Thermografie
- Mauertrockenlegung



24h Service



MIETSERVICE

www.trocknungsgeraet.de

Tel. 03731-2076159 • Hainichener-Str. 73 • 09599 Freiberg/Sachsen

Bei uns ist Ihre Immobilie in guten Händen.
Für junge und handwerklich geschickte
Familien suchen wir zur Eigennutzung Häuser
oder kleine Hofstellen, saniert oder unsaniert.

Unsere Leistungen:

- Bewertung des Objektes (Gutachtenerstellung)
- Erstellung eines Verkaufsexposés
- Professionelle Vermarktung
- Sichere Abwicklung des Verkaufes
- Begleitung bis zur Kaufpreiszahlung und Hausübergabe

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin
zum Kennenlernen.

Wirthgen Immobilien
Fabrikstraße 1 | 01723 Wilsdruff
Telefon: 03 52 04 · 4 08 00
Fax: 03 52 04 · 4 78 29
Funk: 01 72 · 3 49 24 38
E-Mail: info@wirthgen-immo.de



WIRTHGEN

Aktiv in den Frühling!



auf zur Strandfigur



***** Ferien Hotel Fläming**
3 TAGE FAMILIEN KLETTERS PASS!
 und Spargel- und Erlebnispark Klaistow

ANGEBOT 1670

- ✓ 2 Übernachtungen/Frühstück
- ✓ 2x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- ✓ Kletterspaß im Kletterwald Klaistow

ab 139,- € Pro P.

Zum Reiterhof 1 · 14823 Niemege
 Tel. 03 38 43 | 92 71 90 · flaeming@travdo-hotels.de

***** Ferien Hotel Rennsteigblick**
4 THÜRINGER WANDERTAGE
 inkl. geführter Wanderung

ANGEBOT 1732

- ✓ 3 Übernachtungen
- ✓ 3x reichhaltiges Frühstück
- ✓ 3x Abendessen i. R. der HP
- ✓ 1 x geführte Wanderung inkl. Thüringer Lunchpaket

ab 169,- € Pro P.

Kurhausstr. 12 · 99894 Friedrichroda-Finsterbergen
 Tel. 03623 | 31 95-0 · rennsteig@travdo-hotels.de



Diese und weitere 600 Angebote sind buchbar unter
www.travdo-hotels.de und
03737/78180-80

Anbieter & Veranstalter: travdo hotels & resorts GmbH | Bahnhofstraße 61 | 09306 Rochlitz | Registergericht: AG Chemnitz, HRB 24000 | Ust.-Id.: DE 250665513

Kulinarische Höhepunkte im Deutschen Haus



13.05.2018

Sagen Sie mal wieder **DANKE** mit unserem

Muttertags - 2 - Gang - Menü

**21,- €
p.P.**



11.08.2018

Der Schulanfänger is(s)t kostenfrei

3 Gang - Schulanfangs - Menü

**21,- €
p.P.**

Sie haben den Anlass, wir das passende Ambiente. Egal ob Familienfeier, Firmenjubiläum oder Hochzeit – wann dürfen wir Ihre Gastgeber sein? Pauschalen ab 25,00 Euro pro Person inklusive Vorspeise, 3 Hauptgerichte zur Wahl und Dessert. Um rechtzeitige Reservierung wird gebeten. Alle Angebote auch als Gutschein erhältlich.



Hotel Deutsches Haus · Rochlitzer Str. 5 · 09648 Mittweida · 03727 | 9614-58 · www.travdo-hotels.de

Anzeige(n)

Wohnungen zu vermieten

Schöne 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen für Sie in unserem Bestand.

Haus- und Grundstücksverwaltung Ramona Riße
Dorfstraße 5A | 01665 Klipphausen OT Sora
Tel.: 035204 7890 | Fax: 035204 78929 | info@uwerisse.de



INNUNGSFACHBETRIEB DACHDECKERMEISTER

Steffen Noack

Inhaber DDM Lars Weber e.K.
Mobil: 0172 3605262

Horkenstraße 31 • 01728 Bannewitz
Tel. 0351 - 40 30 244 • Fax 0351 - 40 19 690

info@dachdeckerei-noack.de • www.dachdeckerei-noack.de

Ihr Partner für Neubau, Rekonstruktion und Sanierung

Diakoniestation Dittmannsdorf e.V.

Hauptstraße 25 | 09629 Dittmannsdorf
Telefon: 03 73 24-75 86 oder 63 60
diakonie-dittmannsdorf@freiberg-web.de
Internet: www.diakonie-dittmannsdorf.de



Unser Leistungsangebot:

- Qualifizierte häusliche Krankenpflege-Behandlungspflege
- Pflegesachleistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz Stufen 1-3
- Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Pflegeperson
- Beratungsbesuche nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz
- Hauswirtschaftliche Versorgung

für alle Kassen und privat

Preisgünstige Kaltmieten + familienfreundliche Angebote

z. B. 50,- EUR Sachgutschein/Jahr für jedes Klein- bzw. Vorschulkind und 100,- EUR Zuschuss/Schuljahr zur Schülerbeförderung

Weil wir uns hier zu Hause fühlen!



FREITALER WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT eG

RABENAUER STR. 41 • 01705 FREITAL • WWW.GEWO-FREITAL.DE

Kontakt unter
☎ 0351 64976-32
info@gewo-freital.de

+++ jetzt aktuell verfügbar – auch in Ihrer Umgebung +++

1-Zimmer-Wohnung in FREITAL-HAINSBURG ★ 26,5 m ² ★ 122,- EUR kalt ★ 80,- EUR NK ★ Wohnung komplett vorge richtet	2-Zimmer-Wohnung in FREITAL-ZAUCKERODE ★ 49,6 m ² ★ 223,- EUR kalt ★ 129,- EUR NK ★ modernisiertes Bad mit Wanne	3-Zimmer-Wohnung in FREITAL-DEUBEN ★ 64,0 m ² ★ 279,- EUR kalt ★ 143,- EUR NK ★ modernisiertes Bad mit Wanne
--	--	--

+++ FREITAL +++ BANNEWITZ +++ RABENAU +++ WILSDRUFF +++ FREITAL +++ BANNEWITZ +++

Treppen & Fußbodenrenovierung

strapazierfähig, pflegeleicht & wunderschön



Sanierung & Beschichtung von

- Treppen und Böden für Privat, Industrie, Handel, Landwirtschaft, Handwerk & Gastronomie
- Balkonen und Terrassen – fugenlos z. B. mit Natursteinteppich

Industrieboden-Schnellreparaturen

- nach Fertigstellung sofort nutzbar

SAN-TEC Bautenschutz GmbH

Erzstr. 24, 09618 Brand-Erbisdorf
Telefon: 037322 / 5 16 16
www.san-tec-bautenschutz.de



Erfahrung
seit 1996

- nach 2 Stunden voll nutzbar
- große Farbauswahl
- fugenlos – Stärke: ab 2 mm
- Mögliche Untergründe: Beton, Terrazzo, Sandstein, Porphyr, Holz, Fliesen...

Wir beraten Sie gern in unserer Ausstellung!



www.MikesTransportservice.de

Kleintransporte • Express-Kurierdienst

Wir fahren auch
am Wochenende und
Feiertags.



0163-6531896 od.
035204-249009



**DEINE ZEIT
IST JETZT!**

Gestatten: FLYERALARM. Einer der Big Player im Online-Druck und der E-Commerce-Szene. Die mit dem Forever-Start-Up-Spirit. Die, die Talente von Übermorgen suchen, finden und top-ausbilden.

Wie wär's mit Dir? Zum Ausbildungsstart 2018 suchen wir noch:

- > **Medientechnologe** m:w Druckverarbeitung
- > **Medientechnologe** m:w Druck/Digitaldruck
- > **Fachkraft** m:w für Lagerlogistik
- > **Fachinformatiker** m:w Anwendungsentwicklung



Bewirb Dich **JETZT!**
T +49 931 46584-1202
E karriere@flyeralarm.com
karriere.flyeralarm.com



FLYERALARM
made to impress

Anzeige(n)

Unser Angebot zur Pflanzzeit

- Rosenbüsche und Rosenhochstämme
- Obstbäume und Beerenobst
- Ziersträucher und Koniferen
- Balkonpflanzen und Stauden



Verkauf: Montag bis Freitag 10.00-12.00 Uhr
und 12.30-17.00 Uhr, Sonnabend 9.00-12.00 Uhr

Baumschulen Alexander Klein

Mohorner Str. 8 (direkt an der B 173) | 09633 Halsbrücke
OT HETZDORF | Telefon: 03 52 09 - 2 04 23

Frank Burkhardt
Auto-Lackiererei
Lackierungen aller Art
Karosserie - Reparatur
035204 - 48733
0174 - 8552558
01723 Wilsdruff Löbtauer Str. 1

Hauptvogel|unitrans
Wir suchen ab sofort Berufskraftfahrer m/w für C/CE im Nah- und Fernverkehr. Auch in Teilzeit oder auf 450€ Basis. Gern auch Rentner.
Bewerbungen unter 035204/977-13 oder an personal@unitrans-hauptvogel.de

Podologie Kesselsdorf
Inh. Mandy Frühauf
Steinbacher Weg 9 · 01723 Kesselsdorf
Telefon: 035204 396465
Termine nach Vereinbarung · Behandlung aller Krankenkassen
Meine Praxis hat Verstärkung bekommen!
Seit diesem Monat verstärkt meine langjährige Kollegin, Frau Franziska Holfert, meine Praxis.
www.podologie-kesselsdorf.de

“Wir machen Wohnen schöner“
schnell - sauber - günstig
Lino Seydler
Siedlung 12
01723 Kesselsdorf
Tel.: 035204 - 791360
Fax.: 035204 - 791361
Mobil: 0173 - 3725802
Brillux
Maler & Bodenlegerarbeiten

markilux.com
markilux Designmarkisen - Made in Germany
Für den schönsten Schatten der Welt.
MK Manfred Keydel
Fachbetrieb des Rollladen- und Jalousienbauer-Handwerkes
Inh. A. Keydel
Burgwartstraße 60
01705 Freital
Tel. 0351 650 2868
E-Mail: info@manfredkeydel.de
www.manfredkeydel.de

JETZT informieren

Wir stellen ein!
Nicht nur unsere Pflanzen sollen stetig wachsen, sondern auch unser Grünwerk Team.
Wir suchen aktuell eine/n **Landschaftsgärtner/in** zur langfristigen Unterstützung unseres Teams in Vollzeitanzstellung.
Melden sie sich, wenn Sie gern in der Natur arbeiten, sich für Gärten und Grünanlagen interessieren und eventuell schon Erfahrung im Gartenbau haben.
Wir bieten Arbeit mit modernen und leistungsfähigen Gerätschaften und Maschinen, gute Entwicklungsmöglichkeiten sowie abwechslungsreiche Projekte und garantieren pünktliche, leistungsgerechte Bezahlung.
Wir freuen uns auf ihren Anruf oder E-Mail.
Am Tharandter Wald 5 | 01723 Wilsdruff/Grund
Tel.: 035209-28650 | Mobil: 0171-4455430 | info@gruenwerk-welde.de